

---

**Protokoll**  
**Klausurtagung**

Freitag, 10.03.2023, 15:00 - 19:00 Uhr  
Samstag, 11.03.2023, 09:00 - 18:00 Uhr

Teilnehmende: Dr. Daniel Lübbert, Prof. Dr. Anne-Dore Uthe (ab Freitag 16:00 Uhr),  
Asta von Oppen, Andreas Fox, Heiko Schaak, Eva Bayreuther, Bettina  
Gaebel, Asta Haberbosch, Oliver Helten (online),  
Farras Fathi (online), Arnjo Sittig (NBG)  
  
Lisa Seidel, Dagmar Dehmer (online) (BGE)  
  
Dr. Monika Arzberger, Ina Stelljes, Evelyn Bodenmeier (BASE)

weitere Teilnehmende:

Stefanie Johannsen, Hilma Immonen, Claudia Hofedietz (b-lab BASE),  
Frederik Herr (BASE),

Moderation und Protokoll:

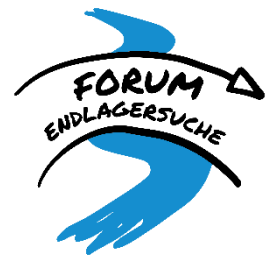
Dr. Janna Lehmann, Dr. Thomas Agricola, Marius Michel (pro re –  
Partizipation und Mediation)

Graphic Recording: Manuel Recker

**Inhalte**

<a href="#"><u>TOP 1 – Begrüßung, Abstimmung der Agenda, Beschluss der Tagesordnung</u></a> .....	2
<a href="#"><u>TOP 2 – Vorstellung der Evaluation des 1. Forum Endlagersuche</u></a> .....	2
<a href="#"><u>TOP 3 – Sammlung der Schwerpunktthemen des Forums und vorläufige Priorisierung der Themen (mit Offenheit für weitere)</u></a> .....	2
<a href="#"><u>TOP 4 – Rekapitulation von Tag 1 (10.03.2023)</u></a> .....	4
<a href="#"><u>TOP 5 – Inputs §§ 14 und 15 StandAG</u></a> .....	4
<a href="#"><u>TOP 6 – Information über die Kosten des Forums 2022 und die geplanten Formate</u></a> .....	4
<a href="#"><u>TOP 7 – Tagungsort für das FE</u></a> .....	5
<a href="#"><u>TOP 8 – Bericht über die Änderung der Verwaltungsvorschrift zur Erstattung von Reisekosten und Gewährung von finanzieller Entschädigung für das PFE</u></a> .....	5
<a href="#"><u>TOP 9 – Abstimmung des Aufrufs zur Mitgestaltung (AzM)</u></a> .....	5
<a href="#"><u>TOP 10 – Zeitplanung 2023</u></a> .....	6
<a href="#"><u>TOP 11 – Keynote, Dokumentation und Rahmenplanung des FE 2023</u></a> .....	7

**Anlagen**



## **Freitag, 10.03.2023**

### **TOP 1 – Begrüßung, Abstimmung der Agenda, Beschluss der Tagesordnung**

Ziele der Klausurtagung laut der gemeinsam verabschiedeten Tagesordnung sind:

1. Erarbeitung eines gemeinsamen Grobkonzeptes für das Forum Endlagersuche (FE) im November 2023
2. Festlegung eines Schwerpunktthemas für das Forum 2023
3. Design des „Aufrufes zur Mitgestaltung“ (AzM, ehemals „call for participation“) und dessen Kommunikation
4. Festlegung des Austragungsortes und der technischen Umsetzung

Die Tagesordnung für Freitag wird einstimmig beschlossen (siehe Anlage 1). Am Samstag wurden die noch zu behandelnden Themen priorisiert.

### **TOP 2 – Vorstellung der Evaluation des 1. Forum Endlagersuche**

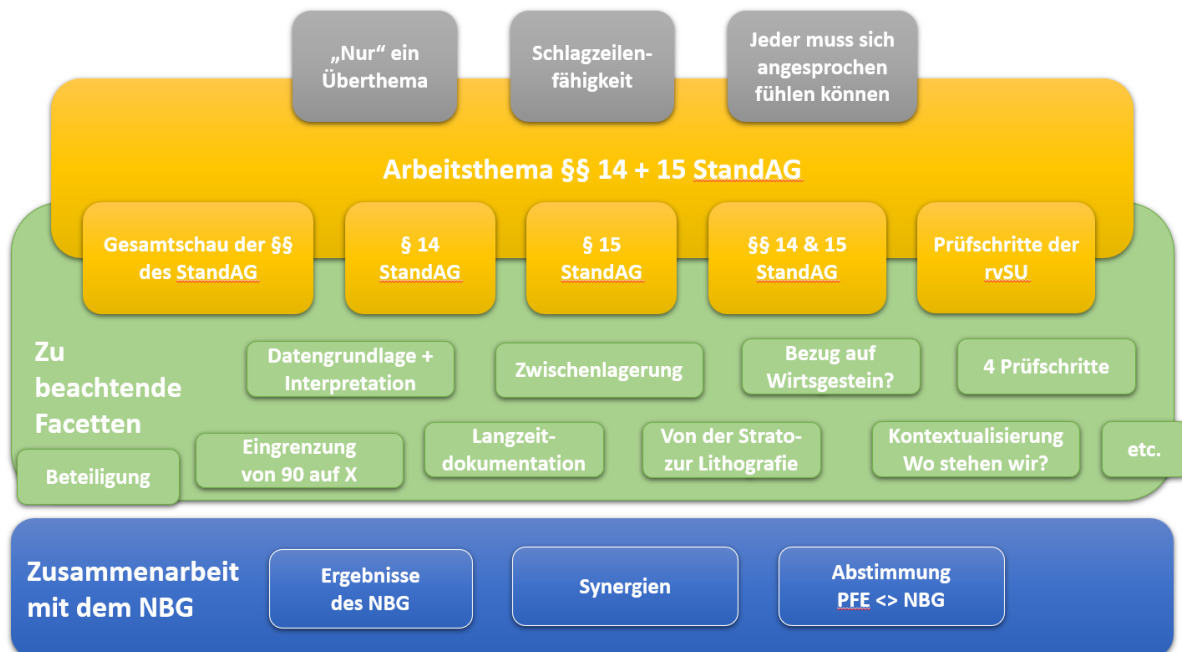
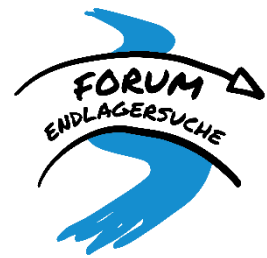
Vorstellung der Evaluation des 1. Forums Endlagersuche 2022 als Präsentation durch das BASE (siehe Anlage 2). Hinweis: Die Präsentation ist eine vorläufige Zusammenstellung einiger Ergebnisse. Der Evaluationsbericht ist in Bearbeitung, ein Volltext liegt noch nicht vor.

Anschließend wurde ein Themenspeicher mit Fragen erstellt, die im Zusammenhang mit dem Vortrag bearbeitet werden (Abschrift der Themensammlung und des Themenspeichers, siehe Anlage 3). Nach stellenweiser Kritik am Verfahren und der Auswertungsmethodik wird angeregt, dass das Thema „Evaluationsprozess“ in einer gesonderten Sitzung behandelt werden soll. Der Termin wird vom BASE organisiert, die Terminumfrage folgt.  
Vorschlag: Einrichtung eines (AdHoc) Arbeitsteams (AT) Evaluation.

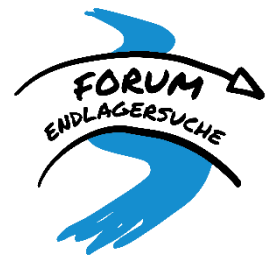
<p><u>Beschluss:</u> Nach Fertigstellung des Evaluationsberichts wird dieser Bericht vom BASE an das PFE verschickt, zusammen mit Terminvorschlägen für eine vertiefende Sitzung. Auf dieser können dann die Anmerkungen aus dem Themenspeicher besprochen werden.</p>
--

### **TOP 3 – Sammlung der Schwerpunktthemen des Forums und vorläufige Priorisierung der Themen (mit Offenheit für weitere)**

Vertreter:innen der Zivilgesellschaft bringen ein Arbeitspapier zu möglichen Schwerpunktthemen, bezogen auf erwartete Veröffentlichungen der BGE und auf den Verfahrensverlauf, ein. Weiter wird auf die bestehenden Themenspeicher verwiesen.



**Beschluss:** Hauptthema des nächsten Forums könnten §§ 14 und 15 StandAG sein. Ein ansprechenderes Wording muss noch gefunden werden, dass nicht rein juristisch-verwaltungstechnisch klingt. Erstellt wurde eine erste Themensammlung (siehe Anlage 4). Die Ausgestaltung übernimmt das Arbeitsteam (AT) Programmentwicklung.



### Samstag, 11.03.2023

#### **TOP 4 – Rekapitulation von Tag 1 (10.03.2023)**

Die Themen „Evaluation“ und „Schwerpunktt Themen“ wurden nochmals vertieft diskutiert, die Ergebnisse sind in den Beschlüssen zu TOP 2 und TOP 3 festgehalten (siehe oben).

#### **TOP 5 – Inputs §§ 14 und 15 StandAG**

BGE (Frau Seidel) und BASE (Frau Dr. Arzberger) haben Inhalte der Paragraphen §§ 14 und 15 StandAG skizziert (siehe Anlage 5).

#### **TOP 6 – Information über die Kosten des Forums 2022 und die geplanten Formate**

Präsentation über Kostenfaktoren verschiedener Veranstaltungsformen durch das BASE (siehe Anlage 6). Ein Vertreter der Zivilgesellschaft legt ein Arbeitspapier *Strukturvorschlag* für die Konferenztage des 2. Forum Endlagersuche vor: Gegenüberstellung von Präsenz-, Online- und Hybrid-Veranstaltungen. Letzteres ist in der Regel wesentlich teurer als das rein analoge oder das reine online Format. Seit der Pandemie besteht jedoch die Erwartungshaltung von Interessierten, dass auch online teilgenommen werden kann. Folglich soll das Forum eine Kombination aus analogen und digitalen/ hybriden Programmpunkten bieten. Festgehalten wird, dass einige Programmpunkte allen Teilnehmenden zugänglich sein müssen, beispielsweise Wahlen, Abstimmungen etc. Das Format „Hybrid light“ wird vorgeschlagen. Details dazu werden vom Arbeitsteam Programmentwicklung ausgearbeitet und dem PFE vorgestellt.

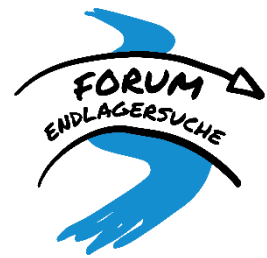
#### Inhalt u. a.:

- An wen sollen Inhalte vermittelt werden?
- Wer sind die Zielgruppen?
- Wie bewerben wir?
- Soll es parallele Arbeitsgruppen geben?
- Der Aspekt der Vernetzung soll mitgedacht werden.

Der Tagungsort muss diese Möglichkeiten bieten. Sollte der Veranstaltungsort obligatorisch einen technischen Dienstleister zur Verfügung stellen, können höhere Kosten entstehen. Insgesamt besteht aber eine große Diskrepanz für die Mietkosten verschiedener Veranstaltungsorte, so dass hier trotz möglicher bereits bestehender Verträge großes Einsparpotential besteht.

Vorläufige Verständigung auf ein „Hybrid light“-Format als Arbeitsansatz. Die Aspekte dazu werden vorbereitet (Themen, Gestaltungsvorschläge, Kosten) und in den nächsten internen PFE-Sitzungen besprochen.





### TOP 7 – Tagungsort für das FE 2023

Präsentation durch das BASE (siehe Anlage 7).

Geographische Überlegungen für 2023: Gewünscht ist eine Orientierung in die neuen Bundesländer. Die Nationale Akademie der Wissenschaften (LEOPOLDINA) in Halle (Saale) erfüllt als Tagungsort die unter TOP 6 aufgeführten Suchkriterien. Das BASE steht dort an erster Stelle der Nachfrageliste.

**Beschluss:** Die Leopoldina wird als Tagungsort ausgewählt. Das BASE fragt verbindlich an.

### TOP 8 – Bericht über die Änderung der Verwaltungsvorschrift zur Erstattung von Reisekosten und Gewährung von finanzieller Entschädigung für das PFE

Das BASE berichtet über mögliche Änderungen (insbesondere Pauschalierung) und nimmt Anregungen des PFE dazu mit. Es soll z. B. in Bezug auf die Höhe eine Regelung ähnlich der Regelung im NBG gefunden werden und erneut zur Diskussion gestellt werden. Die zivilgesellschaftlichen Vertreter:innen schlagen zudem eine Übernahme von Reisekosten zu externen Veranstaltungen vor, zu denen sie explizit als PFE-Mitglieder eingeladen sind oder zu denen die Teilnahme von PFE Mitgliedern sinnvoll ist.

**Beschluss:** Das BASE prüft den Vorschlag, dass eine Reisekostenentschädigung für die Teilnahme an externen Veranstaltungen gezahlt wird, an denen PFE-Mitglieder nach Absprache teilnehmen.

### TOP 9 – Abstimmung des Aufrufs zur Mitgestaltung (AzM)

**Beschluss:** Das BASE macht einen Vorschlag zur Form des „Aufrufs zur Mitgestaltung“ bis zum 27.03.2023 für das Arbeitsteam Programmentwicklung.

Der folgende konkretisierende Vorschlag zur Ausgestaltung des Aufrufs zur Mitgestaltung (AzM) wurde gemeinsam diskutiert (siehe Anlage 8).

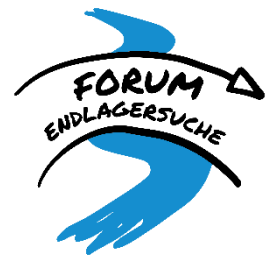
- 2 Bausteine (und Offenheit, dass auch von außen Vorschläge aufgenommen werden können):
  - Programm des PFE (Kernthemen)
  - freie Slots (von außen, flexibel)
- Aufruf zur Mitgestaltung 3-stufig
  - Session/ Vortrag bewerten (z. B. über digitale Abstimmung/ likes vergeben)
  - Poster
  - Fragenhagel (FAQ)
- Zusätzliche Kreativformate

Die für den Aufruf zur Mitgestaltung noch zu klärenden Themen wurden gemeinsam erarbeitet. Dazu zählen:

- Anzahl der Slots (= Zeitfenster für Präsentation/ Diskussion)
- Slot für Vorschläge von außen

## Planungsteam Forum Endlagersuche

Datum 03.05.2023



- Digital oder vor Ort
- Woche des Forums (digitale Beiträge)
- Lange Nacht
- mehrere Versionen (Zielgruppen)
- Empfänger:innen
- Übernahme von Reisekosten zum Forum für die Autoren ausgewählter Beiträge des „Aufrufs zur Mitgestaltung“
- Inhalt: Vorschlag für Einzelthemen oder „nur“ zum Überthema?
  - Hauptvortrag im Plenum/ Key Note?
  - Session/ parallele Arbeitsgruppe
  - Beitrag in einer Arbeitsgruppe
  - Poster
  - Anregung/ Vorschlag für ein (von anderen) zu bearbeitendes Thema
  - Streitgespräch / Podiumsdiskussion

### Diskussion zum Terminplan für den „Aufruf zur Mitgestaltung (AzM)“ (siehe Anlage 9)

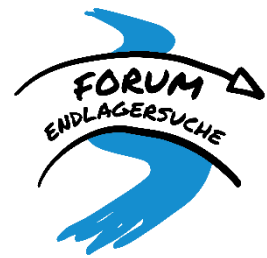
**Beschluss:** Änderungen der Deadlines. Neuer Termin für die Textabstimmung für den Aufruf zur Mitgestaltung ist der 21. April 2023. Die Vorstellung des Calls ist am 26. April geplant. Am 31. Mai 2023 wird in der internen PFE-Sitzung über den Zwischenstand berichtet. Einreichungsfrist ist Ende Juni. Bis Mitte August soll die Auswahl stattfinden und bis 25. August 2023 werden die Entscheidungen spätestens verschickt (Zusagen möglichst schon früher).

### TOP 10 – Zeitplanung 2023

**Beschluss:** Der Zeitplan ist vorläufig bis Oktober 2023 mit folgenden Änderungen abgestimmt: Eine Terminabstimmung für die Klausurtagung geht am 13.03.2023 durch das BASE raus, Ort wird noch festgelegt. Eine zusätzliche interne PFE-Sitzung zur Besprechung der Evaluation soll möglichst im April stattfinden. Ab 01.04.2023 ist turnusmäßig Frau Gaebel neues Mitglied im Koordinationsteam. Die öffentliche Sitzung des PFE am 27.09.2023 soll ggf. durch eine weitere Sitzung im Oktober ergänzt werden, damit einen Monat vor dem FE nochmals eine Sitzung stattfindet.

Für die nächsten Wochen werden folgende Termine festgelegt:

Mo., 20. März 2023	17:00 - 18.30	Sitzung des Koordinationsteams PFE
Mo., 22. März 2023	17:30 - 19:00	Sitzung AT Kommunikation
Mo., 27. März 2023	16:30 - 18:30	Sitzung des AT Programm
Mi., 26. April 2023	18:30 - 21:00	Öffentliche Sitzung PFE (intern 17:30-18:30)
Mi., 31. Mai 2023	19:00 - 21:00	Interne Sitzung PFE



## TOP 11 – Keynote, Dokumentation und Rahmenplanung des FE 2023

Beschluss: Arbeitsteam Programmentwicklung erstellt das Briefing für die Keynote-Speaker. Das BASE fragt den parlamentarischen Staatssekretär beim BMUV, Chris Kühn und Armin Willingmann, Umweltminister von Sachsen-Anhalt, an. Die gesammelten Ideen werden im Arbeitsteam Programmentwicklung diskutiert und Vorschläge zu Keynote, Dokumentation und Rahmenprogramm erarbeitet.

### Sammlung der Ideen zur Dokumentation des FE 2023

- Abbild des Zeitgeistes?
- Langzeit-Dokument?
- Niederschwelliges Dokument?
- Keine reviews?
- Call for papers nachträglich?
- Referentenbeiträge vorher/ nachher einreichen?
- Tagungsband =/= wissenschaftliche Arbeit
- Überblick über Themen des Forum Endlagersuche?
- „Stimmen“?
- Eventuell wird ein Arbeitsteam (AT) Dokumentation eingerichtet

### Anlagen

- Anlage 1: Tagesordnung Klausurtagung
- Anlage 2: Evaluationsergebnisse zum 1. Forum Endlagersuche 2022
- Anlage 3: Themenspeicher aus Diskussion zur Evaluation des 1. Forum Endlagersuche
- Anlage 4: Sammlung von Schwerpunktthemen für das 2. Forum Endlagersuche
- Anlage 5: Erläuterungen zu §14 und §15 StandAG
- Anlage 6: Kostenfaktoren verschiedener Veranstaltungsvarianten (Präsentation BASE)
- Anlage 7: Rechercheergebnisse - Tagungsstätte 2. Forum Endlagersuche
- Anlage 8: Abstimmung zum Aufruf zur Mitgestaltung (AzM)
- Anlage 9: Terminübersicht zum Aufruf zur Mitgestaltung (AzM)
- Anlage 10: Graphic Recording | Manuel Recker



**Im Koordinationsteam am 06.03.2023 abgestimmter Entwurf:**

## Programm für die Klausurtagung des Planungsteam Forum Endlagersuche 10. und 11. März 2023, Berlin

### Ziel der zweitägigen Klausurtagung

Erarbeitung eines gemeinsamen Grobkonzeptes für das Forum Endlagersuche im November 2023

1. Festlegung eines Schwerpunktthemas für das Forum 2023
2. Design des „Aufrufes zum Mitmachen“ (*call for participation*) und dessen Kommunikation
3. Festlegung des Standortes und der technischen Umsetzung

### Freitag, 10.03.2023

Uhrzeit	TOP
Ab 14:00 Uhr	Ankommen im BASE (Wegelystr. 8)
<b>15:00 Uhr</b>	<b>Start der Klausur</b>
	Einführung durch die Moderation Abstimmung der Agenda, Beschluss der Tagesordnung Vorstellung der Evaluationen des letzten Forums (Inhalte und Ziele): Was soll das Forum leisten?
<b>Nach Bedarf</b>	<b>Pause</b>
16.30	Sammlung der Schwerpunktthemen des Forums Vorläufige Priorisierung der Themen (mit Offenheit für weitere)
18:30	Ergebnissicherung und Tagesablauf für den Samstag
<b>19:00 Uhr</b>	<b>Ende von Tag 1</b> , Gemeinsames Abendessen (Restaurant Dong A)



Samstag, 11.03.2023

Uhrzeit	TOP
ab 08:30 Uhr	Ankommen im BASE (Wegelystr. 8)
<b>09:00 Uhr</b>	<b>Start von Tag 2</b>
	Rekapitulation von Tag 1
	Information über die Kosten des Forums 2022 und die geplanten Formate durch das BASE (einschl. Verwaltungsvorschriften). Von den Inhalten zur Form: Wie sollen die ausgewählten Inhalte für das Forum ausgestaltet werden? Formate und Lokalität der Veranstaltung. (Must have – nice to have – Optimum)
<b>Nach Bedarf</b>	<b>Pause</b>
<b>12:30</b>	<b>Mittagessen</b>
13:30	Abstimmung des Aufrufs zur Mitgestaltung (Evt. Zeitplan)
	Zeitplanung 2023
<b>Nach Bedarf</b>	<b>Pausen</b>
17.30	Ergebnissicherung
<b>18:00</b>	<b>Ende von Tag 2</b>

#### Links zu weiteren Informationen:

##### 1. Zu Themenbeispielen für das Forum Endlagersuche:

Seite 27, Abbildung 5: Derzeitige Projektstruktur für das Großprojekt Standortauswahl  
[https://www.bge.de/fileadmin/user\\_upload/Standortsuche/Wesentliche\\_Unterlagen/05\\_-\\_Meilensteine/Zeitliche\\_Betrachtung\\_des\\_Standortauswahlverfahrens\\_2022/20221216\\_Zeitliche\\_Betrachtung\\_StandAW-48\\_barrierefrei.pdf](https://www.bge.de/fileadmin/user_upload/Standortsuche/Wesentliche_Unterlagen/05_-_Meilensteine/Zeitliche_Betrachtung_des_Standortauswahlverfahrens_2022/20221216_Zeitliche_Betrachtung_StandAW-48_barrierefrei.pdf)

##### 2. Zu Methodenbeispielen für das Forum Endlagersuche:

[re:publica.com/de/der-call-participation](https://re:publica.com/de/der-call-participation)

##### 3. Zum aktuellen Zeitplan für 2023:

Siehe Anlage



# **Relevante Ergebnisse der Evaluation (Auszug)**

## **Beteiligungsformat PFE / FE**

**Vorstellung am 10.-11. März 2023  
Klausur des Planungsteam Forum Endlagersuche**

Entwicklung der **Beteiligungsziele** für die Evaluation

Auf Basis des Beteiligungskonzepts und Geschäftsordnungen, Prinzipien guter Beteiligung, sowie Fachliteratur (u.a. Alcántara et al., 2016)



Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung

Entwicklung **Erhebungsdesign und Operationalisierung** der Beteiligungsziele

**Erhebungen** bei öffentlichen Sitzungen  
**Dokumentation** der Sitzungen

**Erhebungen** während und nach dem Forum

Entwicklung **Beteiligungskonzept (2021)**

**Daten- und Materialauswertungen**

**Vorgehensweise**

**Vorstellung der Ergebnisse und Bericht (folgt)**

# Was haben wir evaluiert? Beteiligungsziele

Bestimmung des bestmöglichen Standortes	Gemeinwohlorientierung	Konsensfindung	Nachvollziehbarkeit & Transparenz	<b>Qualität der Ergebnisse des StandAV</b>
Lernendes Verfahren	Berücksichtigungspflicht	Wirkmächtigkeit		<b>Qualität des StandAV</b>
Mitgestaltung	Wissensgewinn und Befähigung	Vertrauen		<b>Stärkung der Beteiligungskultur</b>
Angemessene Informierung	Verständlichkeit	Wissenschaftsbasiertheit Respektvoller Umgang		<b>Kooperativer Prozess</b>
Diversität	Teilnahme besonders relevanter Gruppen	Perspektivenvielfalt		Zugänglichkeit



# Wie haben wir evaluiert? Erhebungsinstrumente

Erhebung	Evaluationsgegenstand	Erhebungszeitraum	Methode	Perspektive
Zielanalyse (anhand Beteiligungskonzept, Protokollen, Geschäftsordnungen)	Öffentliche Sitzungen PFE, Forum Endlagersuche	November 2021 – Juni 2022	Qualitativ	Büro Arbter
Basiserhebungen	Öffentliche Sitzungen PFE	Seit Februar 2022	Quantitativ	Datenerhebung der Anmeldungen
Standardisierte Umfrage	Forum Endlagersuche, Öffentliche Sitzungen PFE	20. Mai – 15. Juni 2022	Quantitativ	>10% der Teilnehmenden des Forums
Teilnehmende Beobachtung (Stichprobenartig)	Forum Endlagersuche	20. - 21. Mai 2022	Qualitativ	Beobachtung als Teilnehmende des Forums: Büro Arbter, IKU Die Dialoggestalter, Mitarbeitende Abt. B im BASE
Leitfadengestützte Interviews	Forum Endlagersuche Öffentliche Sitzungen	Juni – August 2022	Qualitativ	Ausgewählte Teilnehmende des Forums und Mitglieder des PFE, zentrale Personen in BASE, BGE, NBG im Verfahren

# Inklusive Beteiligung

**Diversität**

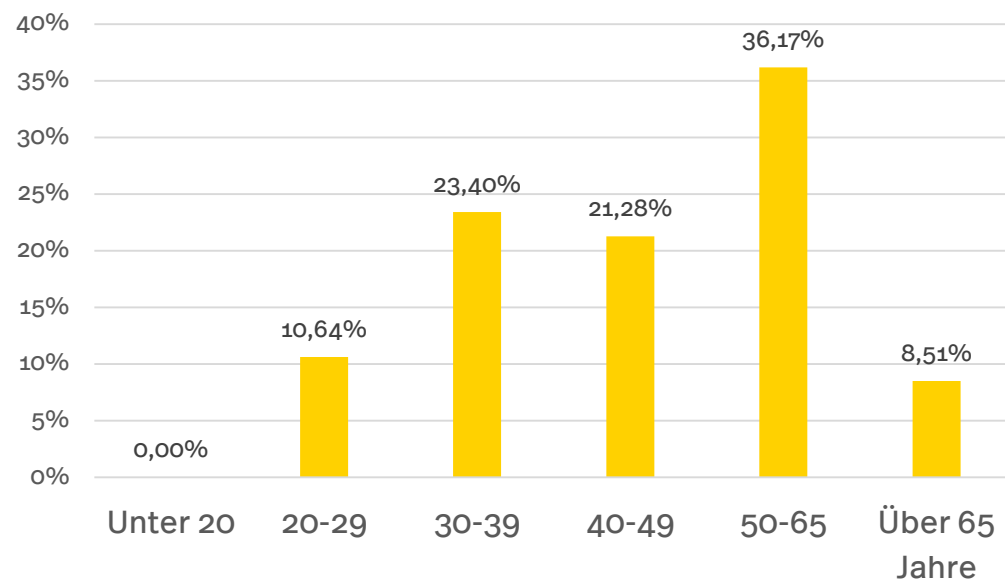
**Relevante Gruppen**

**Zugänglichkeit**

# Diversität

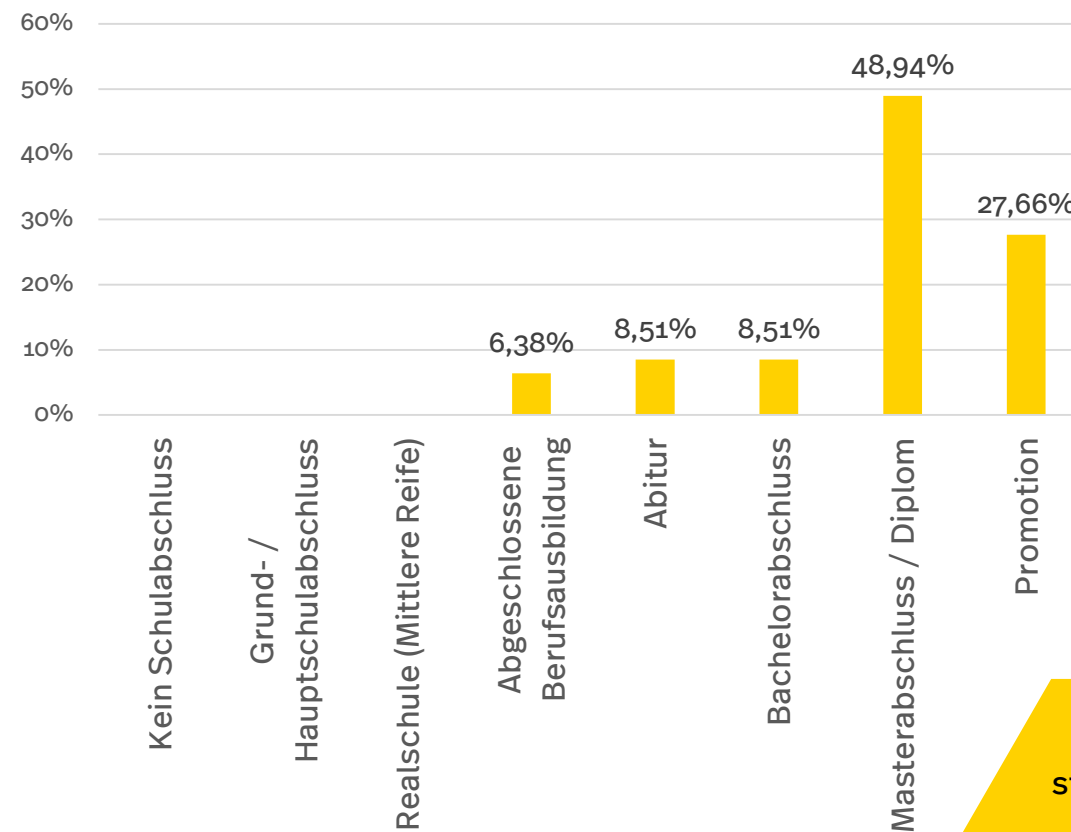
Wie divers ist die sozio-demografische Zusammensetzung der Teilnehmenden?

Altersgruppen der Befragten



*\*junge Generation in der Umfrage überrepräsentiert: auf dem 1.Forum Endlagersuche nur 6% unter 30-Jährige angemeldet*

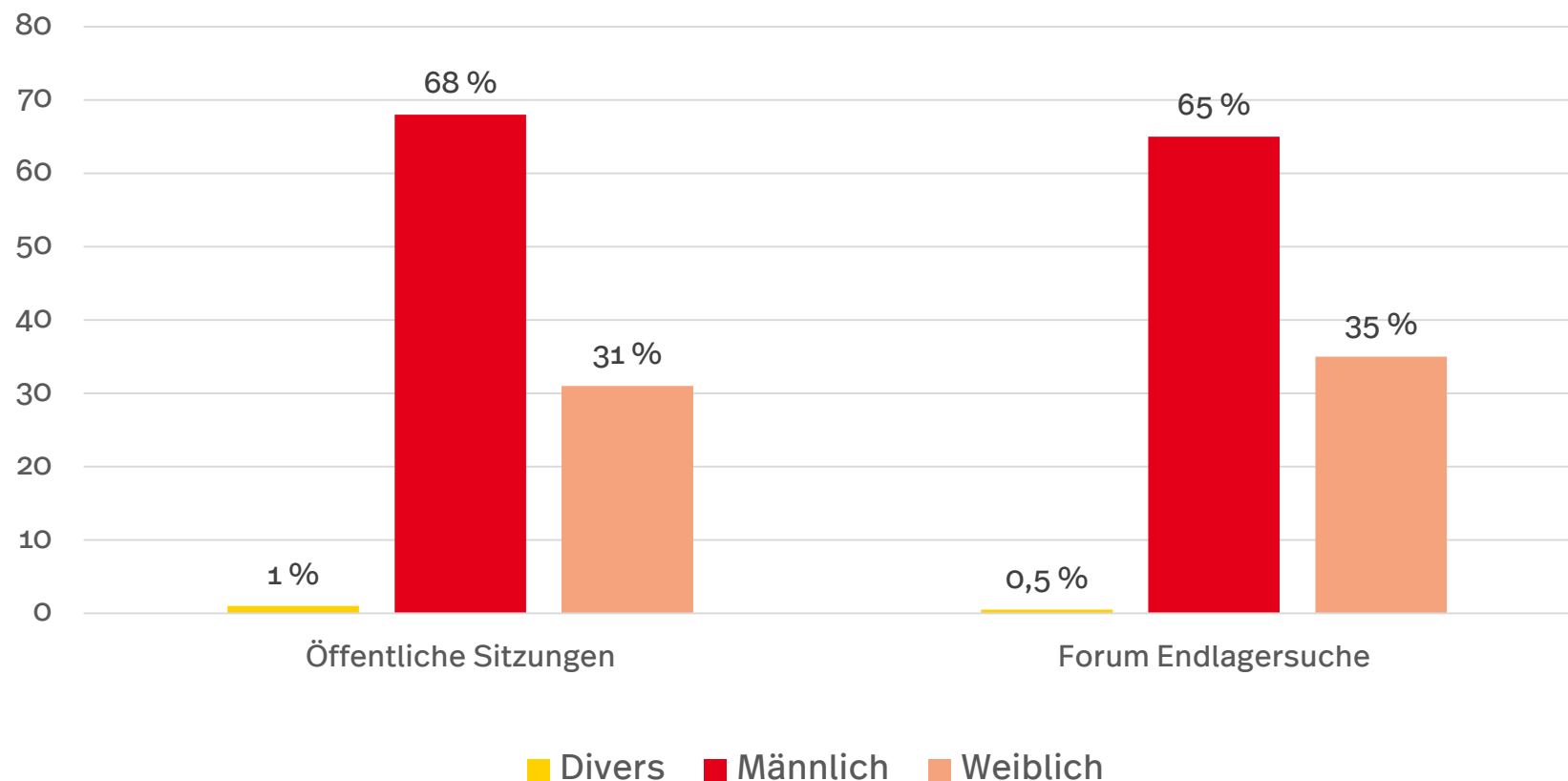
Höchster Bildungsabschluss der Befragten



Quellen:  
standardisierte  
Umfrage

# Diversität

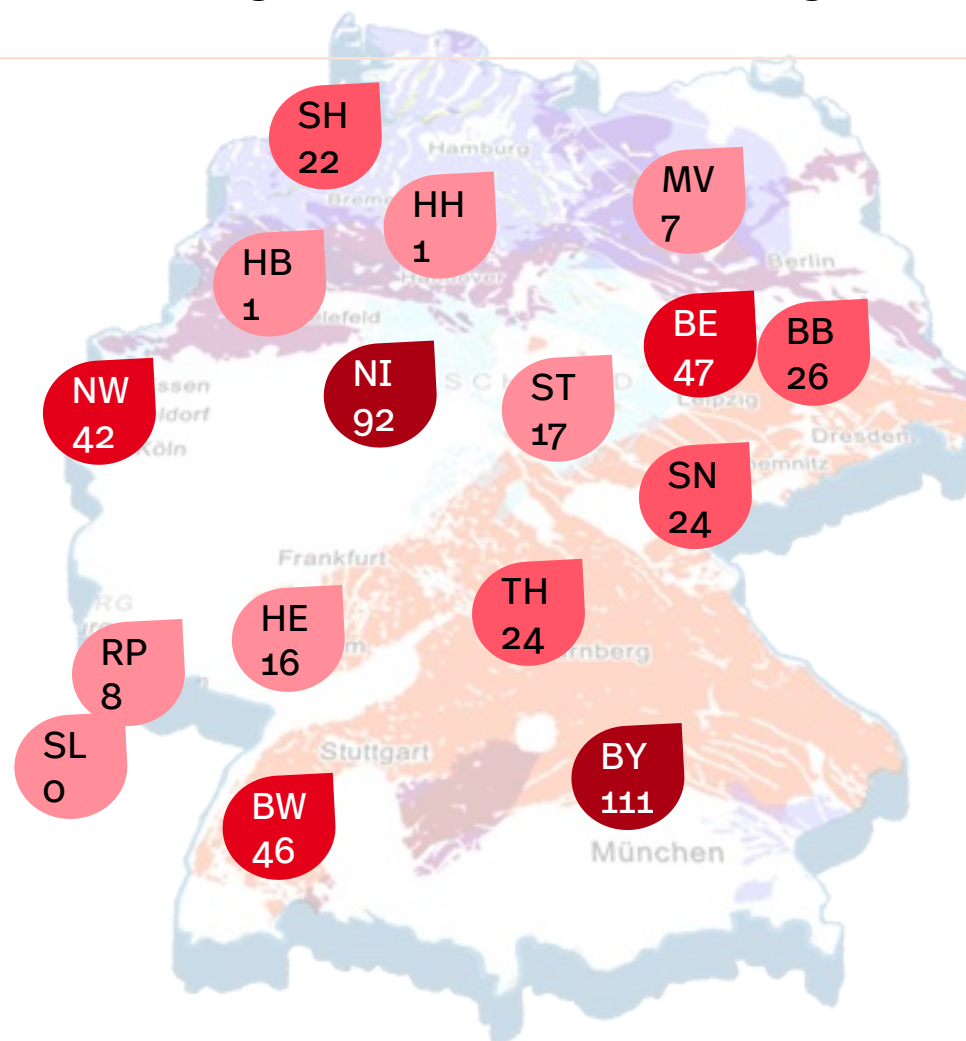
Wie divers ist die sozio-demografische Zusammensetzung der Teilnehmenden?



Quellen:  
Basiserhebung bei  
Veranstaltungs-  
anmeldung

# Diversität

Wie divers ist die sozio-demografische Zusammensetzung der Teilnehmenden?



Aus welchem Bundesland kamen die Teilnehmenden? (Absolute Zahlen)

## Legende

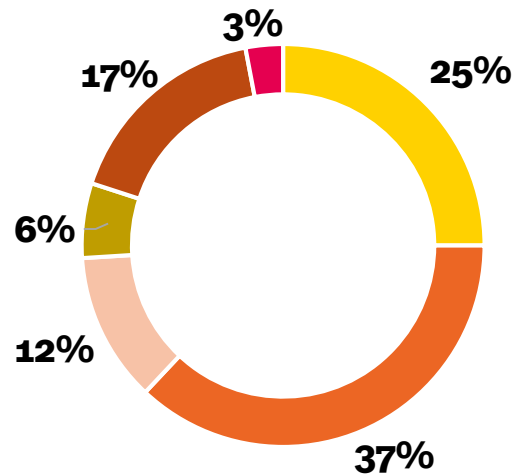


Quellen:  
Basiserhebung bei  
Veranstaltungs-  
anmeldung

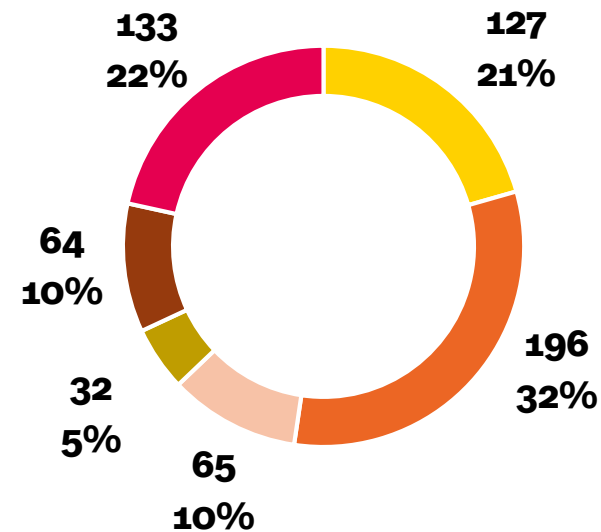
# Relevante Gruppen

Nehmen die im Beteiligungskonzept und in den Geschäftsordnungen genannten Personengruppen auch an den Veranstaltungen teil?

Öffentliche Sitzungen  
(Durchschnittswerte 2.-4.Sitzung)



Forum Endlagersuche



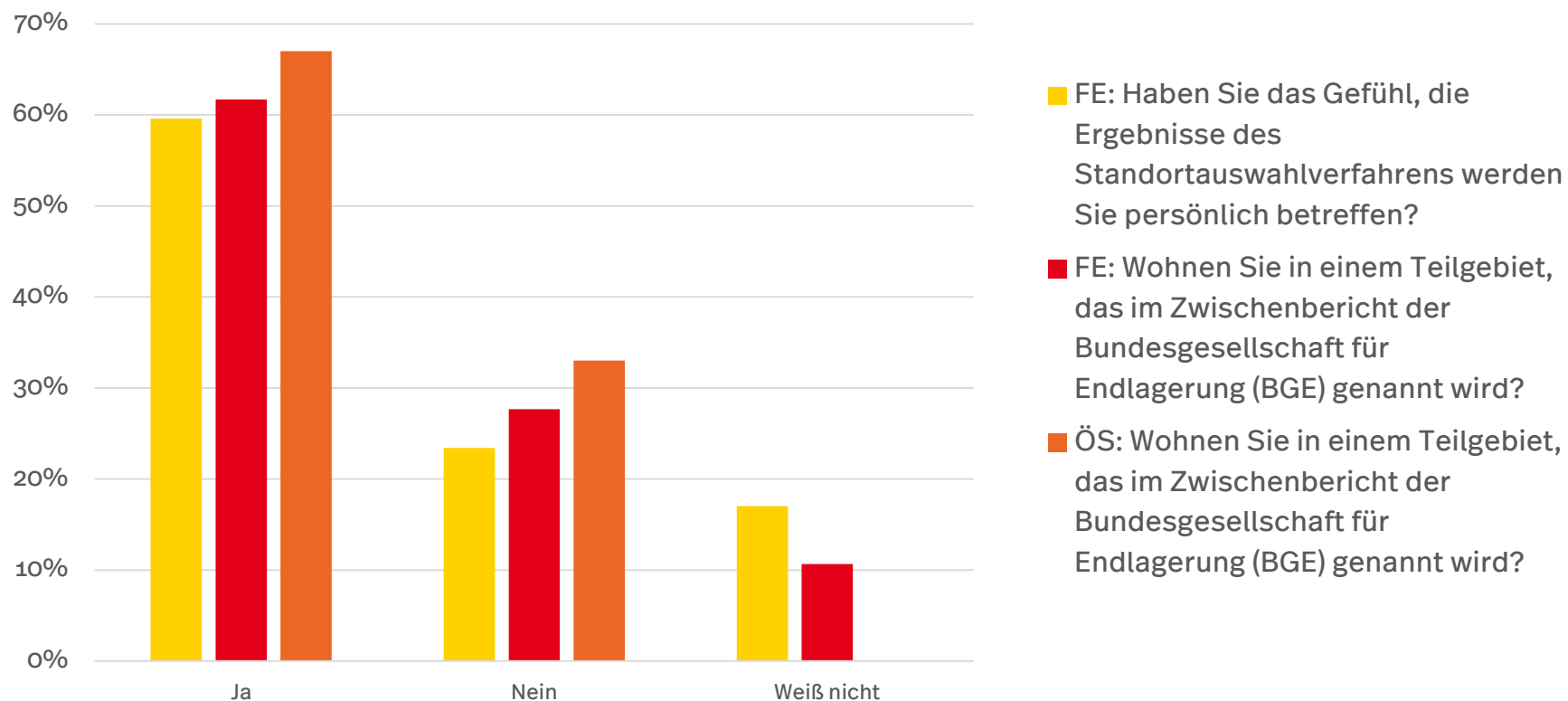
- Bürger:innen
- Vertreter:innen der kommunal Gebietskörperschaften
- Vertreter:innen der Wissenschaft
- Vertreter:innen gesellschaftlicher Organisationen
- Institutionelle Akteure
- Beobachter:innen

Quellen:  
Basiserhebung bei  
Veranstaltungs-  
anmeldung

# Relevante Gruppen

Beteiligen sich Personen, die sich von den Ergebnissen des StandAV betroffen fühlen und/ oder im Teilgebiet leben?

Subjektive und objektive Betroffenheit

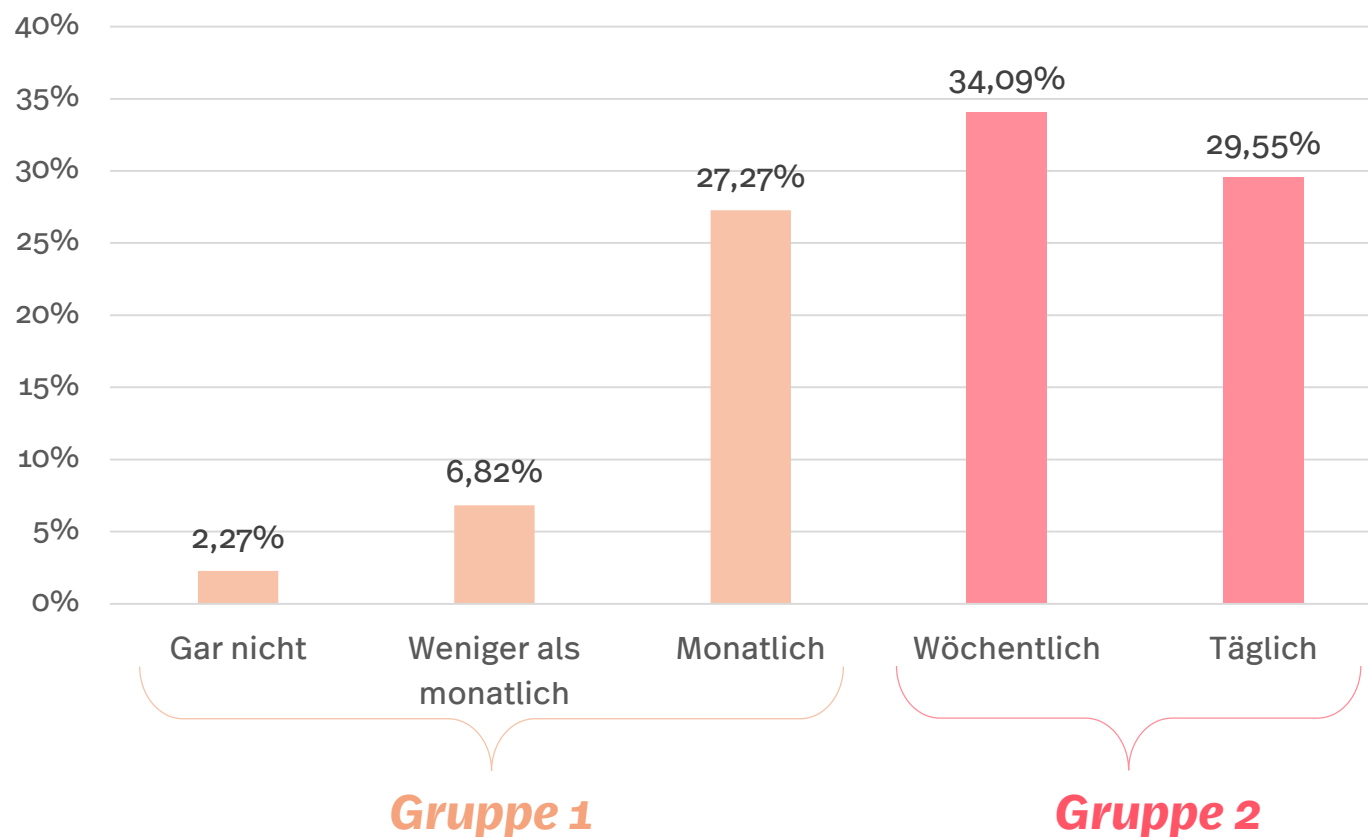


Quellen:  
standardisierte  
Umfrage

# Zugänglichkeit

Welche zeitlichen Ressourcen brauchte es, um an den Veranstaltungen teilzunehmen?

Wie oft beschäftigen Sie sich mit der Endlagersuche?



Quellen:  
standardisierte  
Umfrage



## Zwischenfazit

- **Diversität ausbaufähig** auf dem 1. Forum Endlagersuche
- Relevante Gruppen nehmen teil, die Verteilung variiert jedoch stark, insb. Vertreter:innen der **(un)organisierten Zivilgesellschaft** weniger stark vertreten
- **Sensibilität für gesamtgesellschaftliche Aufgabe** ist erkennbar: Als betroffen von den Ergebnissen des StandAV bezeichnet sich auch eine Mehrheit derjenigen, die *nicht* im Teilgebiet wohnen.
- Der „**harte Kern**“ der **Beteiligten** zeigt sich am Vorwissen, und am **zeitlichen Aufwand**, der in Aktivitäten im Zusammenhang mit der Endlagersuche gesteckt werden kann.

# **Kooperativer Prozess**

**Angemessene Informierung**

**Fachlichkeit**

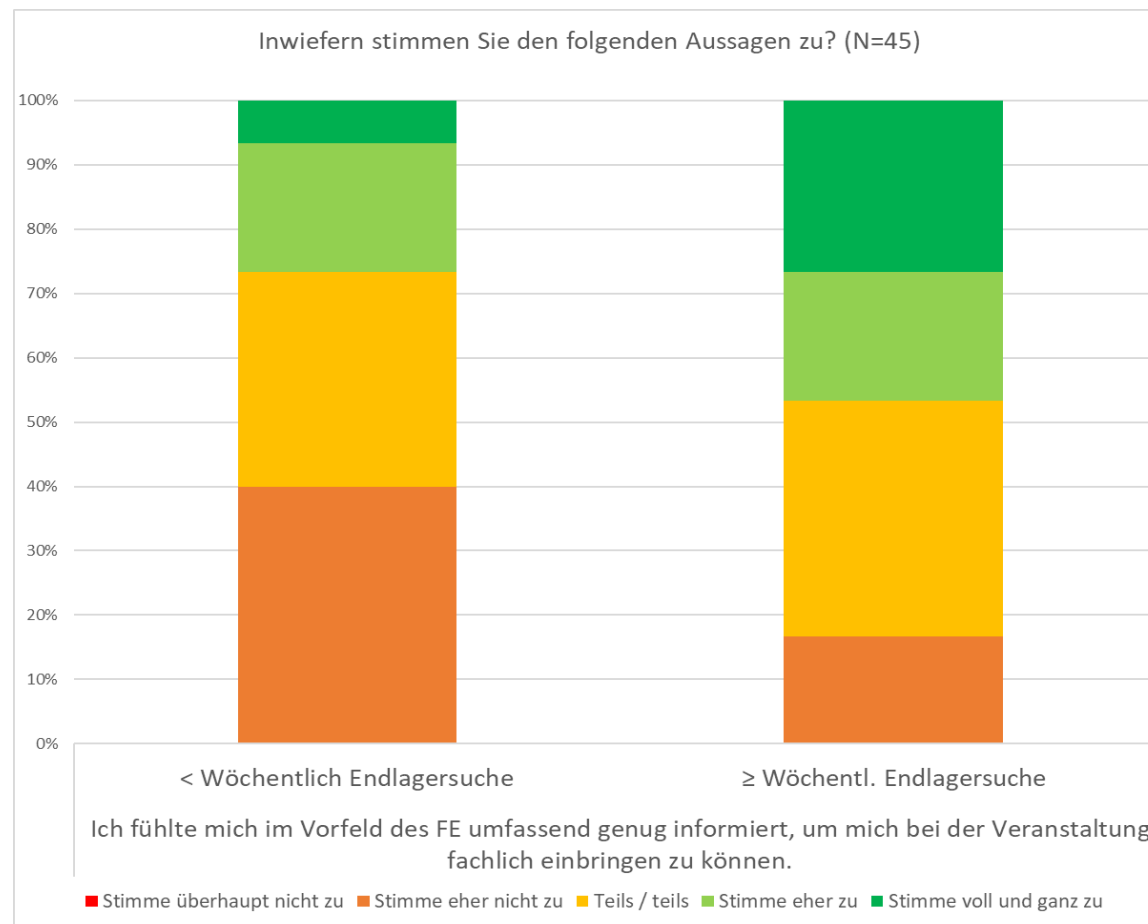
**Verständlichkeit**

**Respektvoller Umgang**

**Transparenz und Nachvollziehbarkeit**

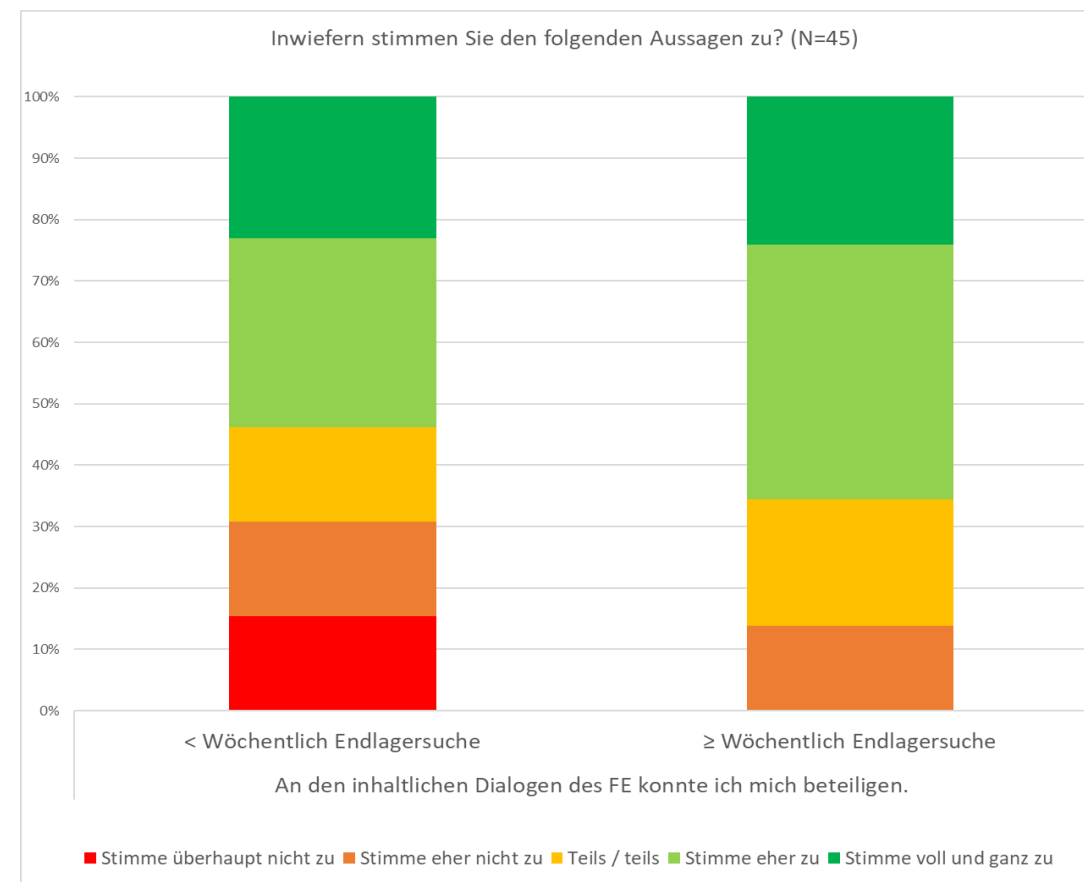
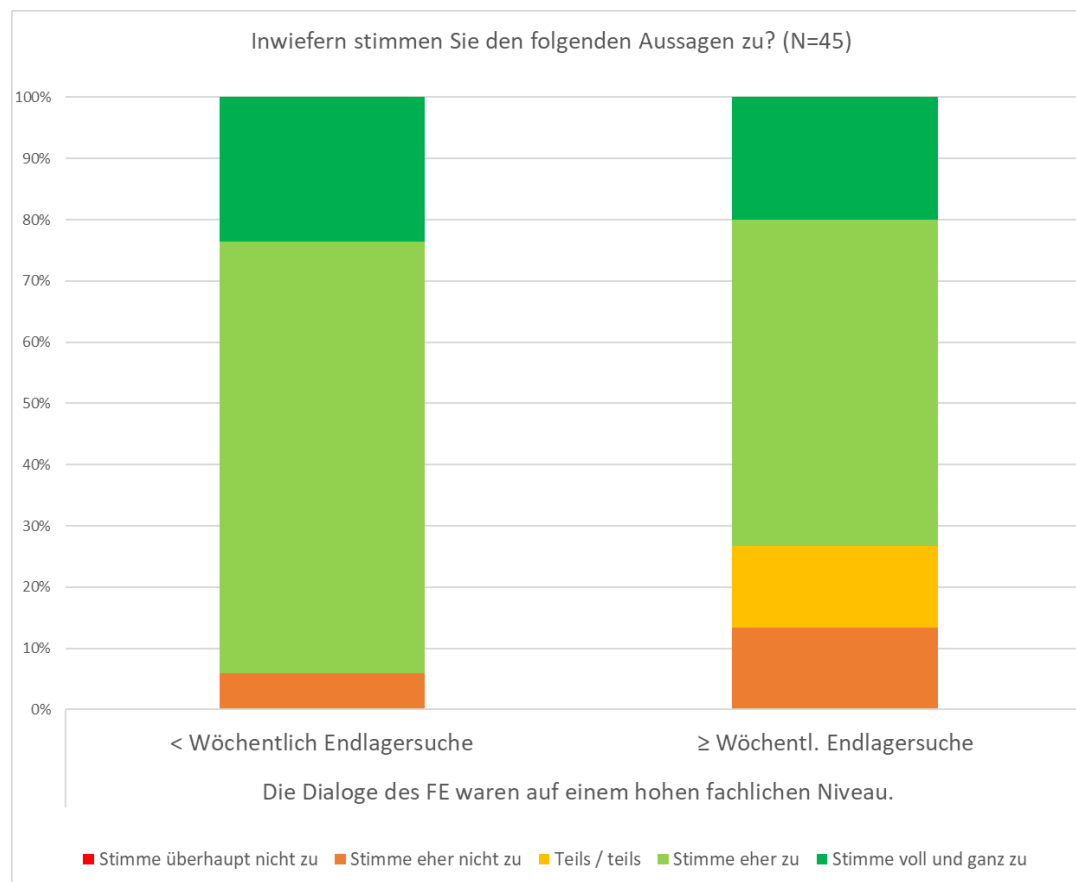
# Angemessene Informierung

Wurde das FE frühzeitig angekündigt? Wurde die Öffentlichkeit frühzeitig, umfassend und systematisch mit aussagefähigen Informationen der Vorhabenträgerin informiert?



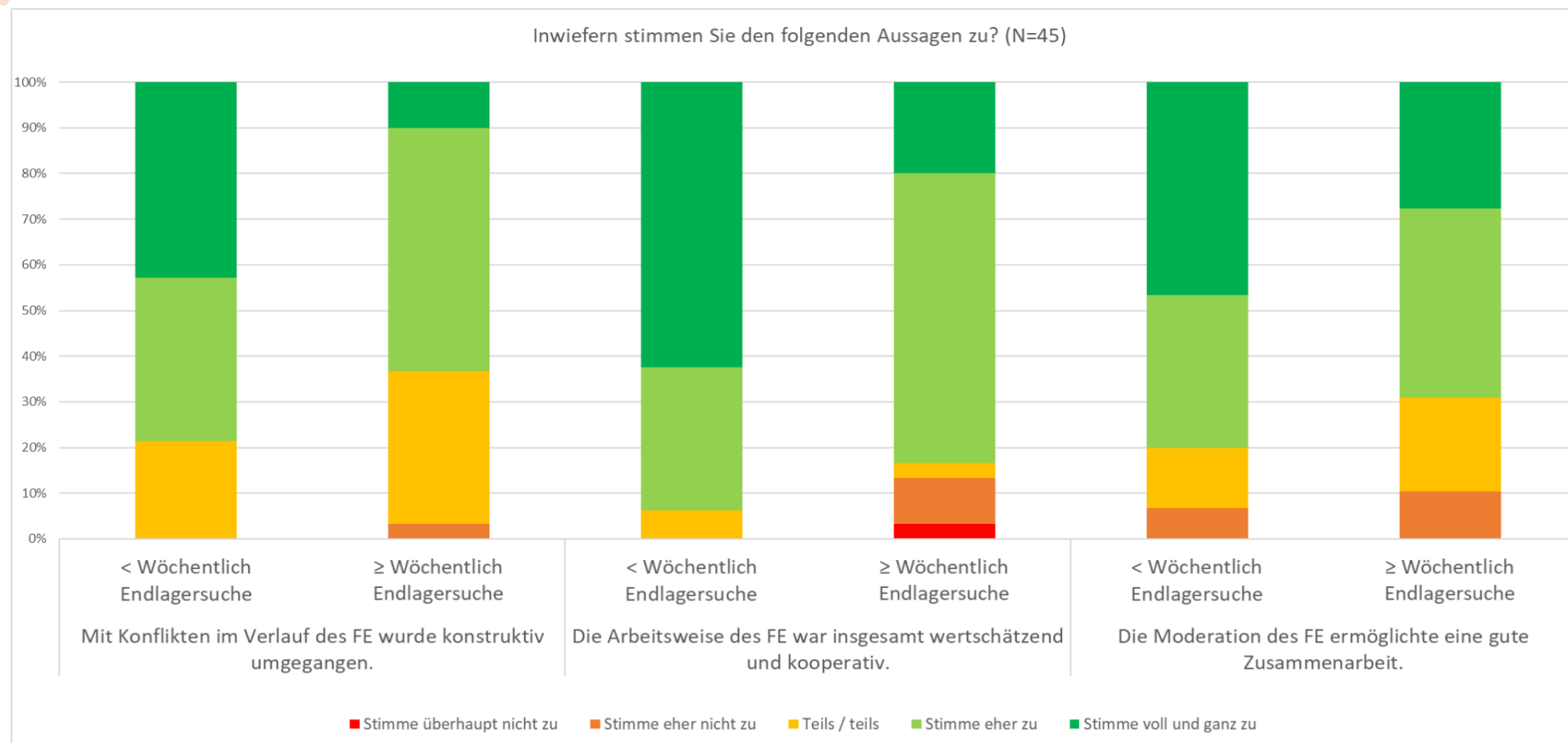
# Fachlichkeit vs. Verständlichkeit

Inwieweit hat die Beteiligung einen fachlichen und interdisziplinären Austausch rund um den Beteiligungsgegenstand „Arbeitsfortschritt BGE“ ermöglicht? Inwieweit wurden Informationen zielgruppengerecht angeboten, wurden diese als verständliche und niedrigschwellig wahrgenommen?



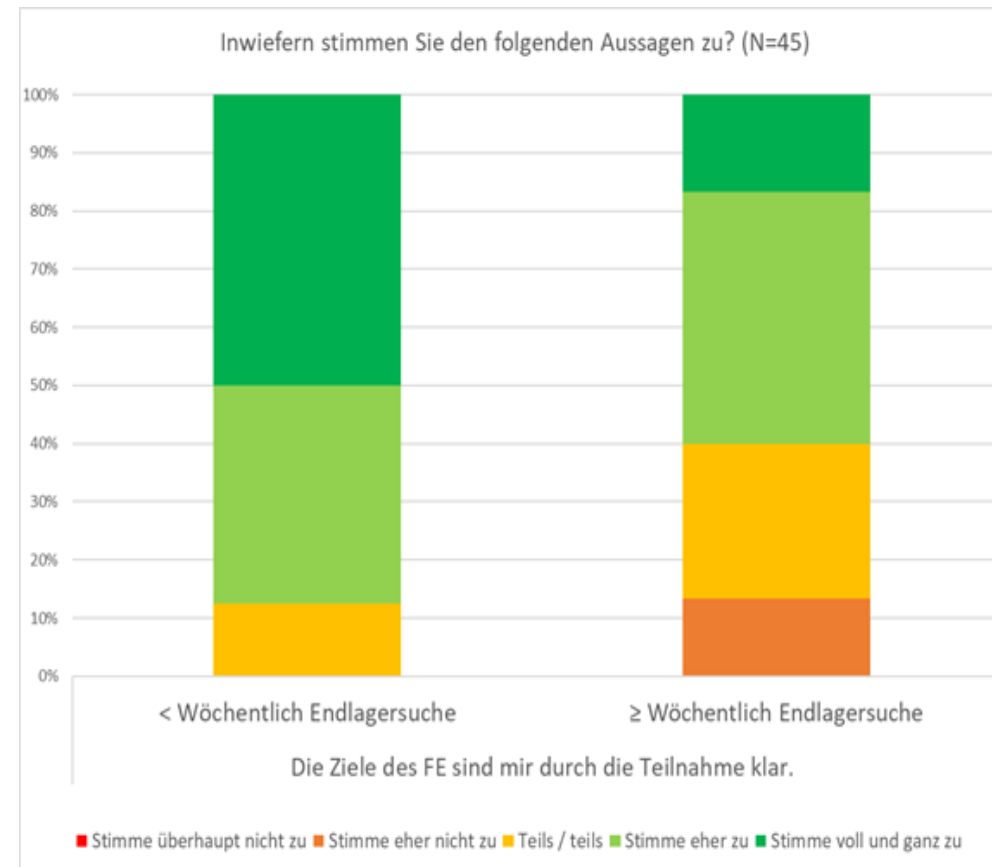
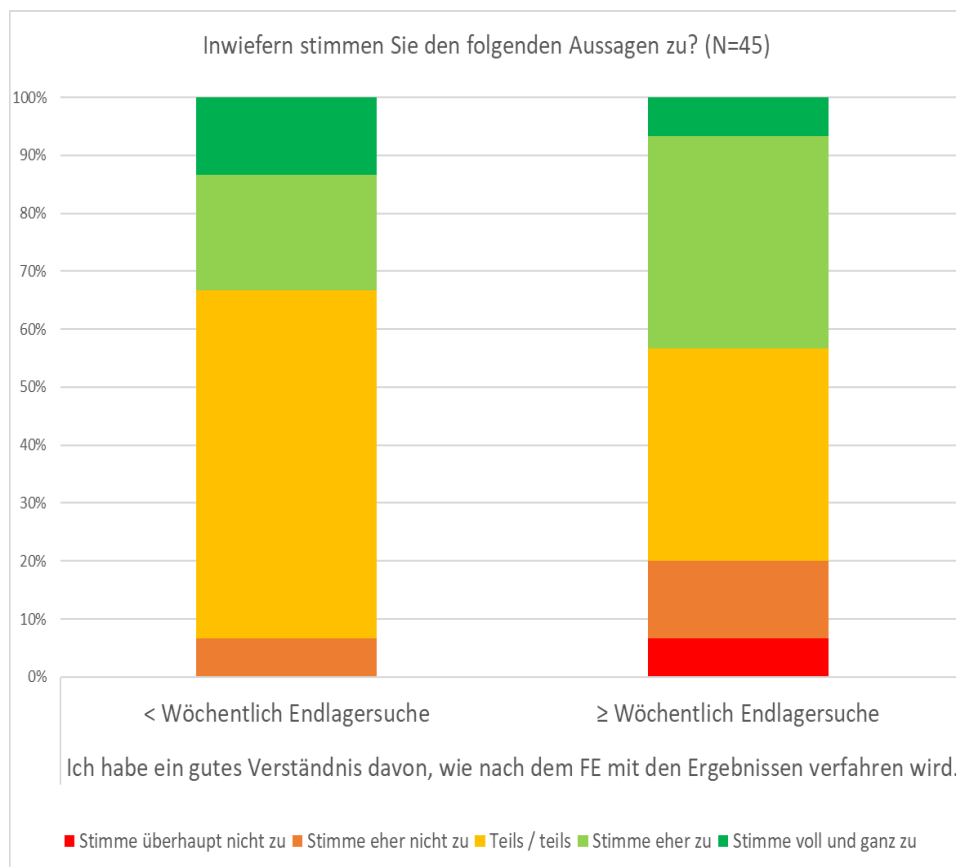
# Respektvoller Umgang

Wurden Konflikte konstruktiv gelöst? Wie war die Arbeitsatmosphäre insgesamt?  
 Inwieweit trug die Moderation zu einer wertschätzenden und methodisch vielfältigen  
 Sitzungs- und Gesprächsleitung bei?



# Transparenz und Nachvollziehbarkeit

Inwieweit ist die Zielsetzung der Beteiligungsformate transparent gestaltet und eignen sich die Formate zur Erreichung dieser Ziele? Sind Verlauf und Ergebnisse vor- und nachbereitender Prozesse nachvollziehbar?



# Zwischenfazit

- **Mehr Vorabinformation oder -Formate für alle Menschen** - vor allem, die, die sich nicht wöchentlich mit der Endlagersuche befassen
- Eine fachliche Befassung mit dem Arbeitsfortschritt der BGE in den öffentlichen Sitzungen hat sehr beschränkt stattgefunden. Beim Forum Endlagersuche dagegen schon. Viele Teilnehmende heben in Umfrage und Interviews das **hohe fachliche Niveau im Plenum sowie in den Gruppen** hervor. Im Plenum dominieren **naturwissenschaftliche Beiträge** und Stimmen.
- Nicht nachvollziehbar, **wer auf Basis welcher Aufgabenteilung was mit den Ergebnissen** der insgesamt gelungenen Veranstaltung macht
- Obacht vor **Fachlichkeit zu Lasten der Verständlichkeit**

# **Stärkung Beteiligungskultur und Qualität StandAV**

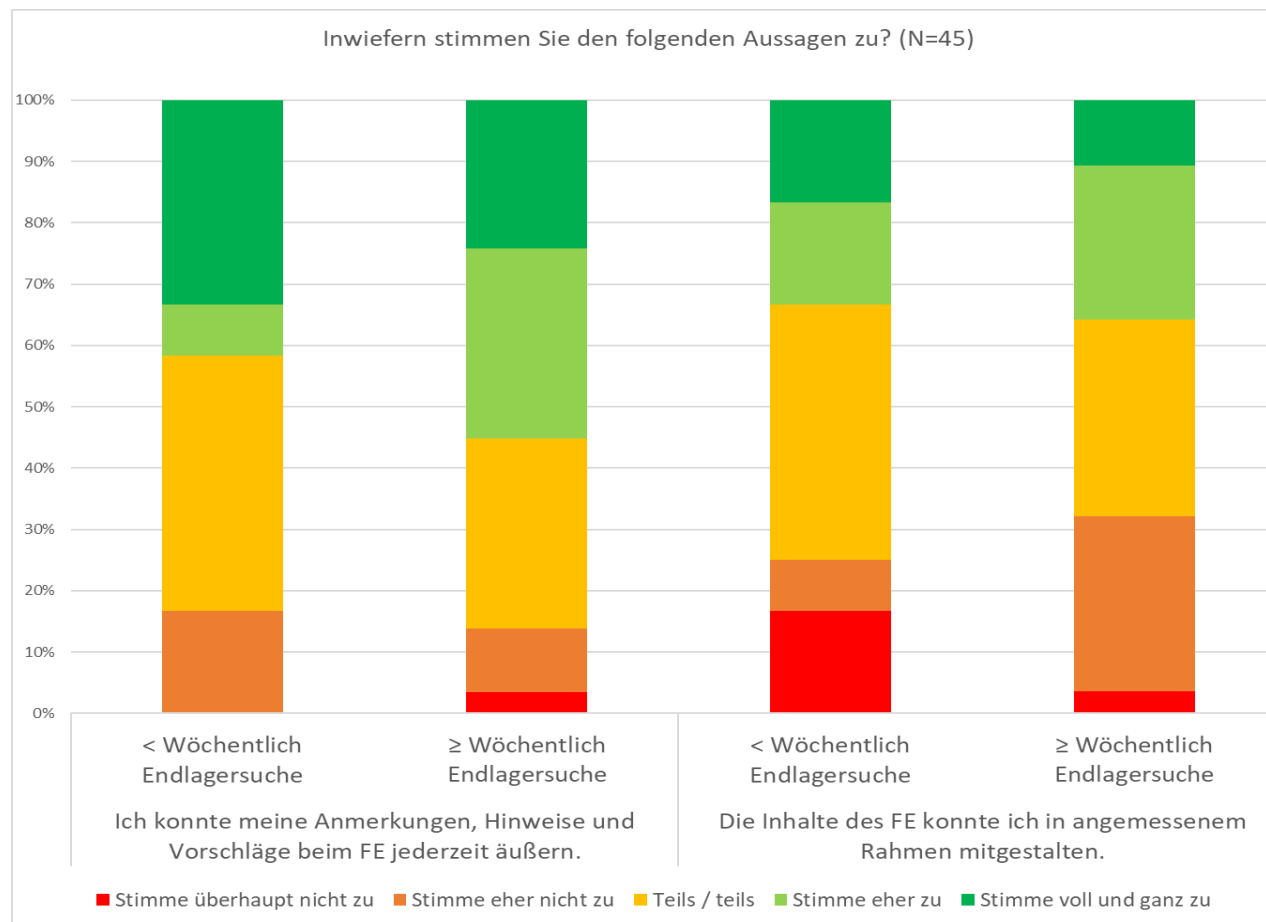
**Mitgestaltung**

**Wirkmächtigkeit**



# Mitgestaltung

Inwieweit haben Mitwirkende (PFE und FE) ihre Arbeitsweisen eigenverantwortlich gestaltet?



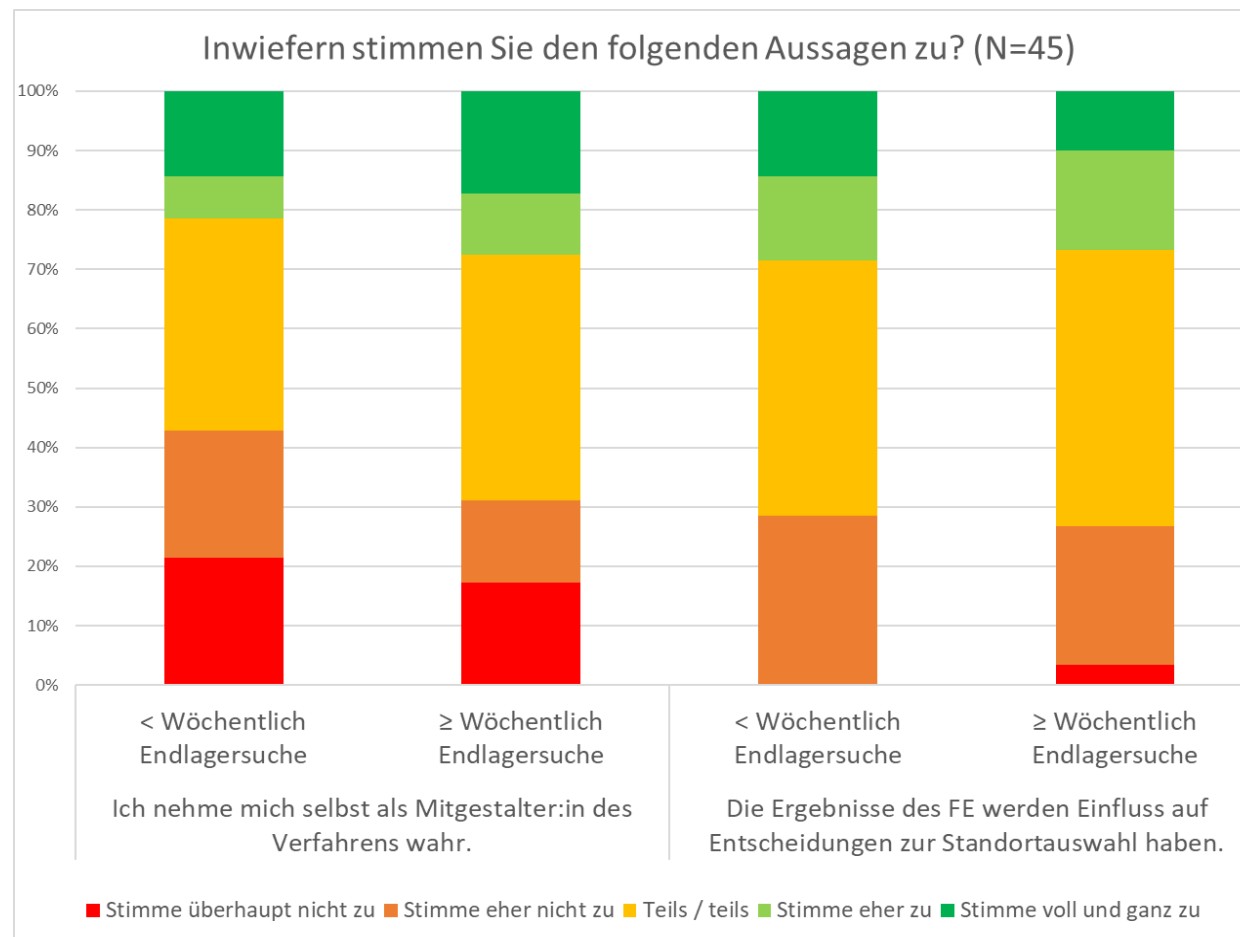
# Mitgestaltung

Inwieweit haben Mitwirkende (PFE und FE) ihre Arbeitsweisen eigenverantwortlich gestaltet?

Möglichkeiten der Mitgestaltung während des Forum Endlagersuche	Inhalte	Prozess
<b>vorstrukturierte bzw. reaktive Angebote auf dem FE (im Dialog, durch Konsultation)</b>	6 fachliche AGen (stark besucht)	2 Beteiligungs-AGen (weniger besucht)
<b>nicht-vorstrukturierte bzw. aktive Angebote der Mitgestaltung auf dem FE (Ko-Kreation etc.)</b>	Pinnwandbeiträge Redebeiträge (wenig neue) Antragsstellung (überwiegend von PFE-Mitgliedern genutzt)	Bar Camp (0 Teilnehmende)  Antragsstellung (überwiegend von PFE-Mitgliedern genutzt)

# Wirkmächtigkeit

Wird die Öffentlichkeit im Forum Endlagersuche zu einem mitgestaltenden und wirkmächtigen Akteur und Impulsgeber? Ermöglicht das PFE der Öffentlichkeit, auf das Verfahren wirkungsvoll Einfluss zu nehmen?



## Zwischenfazit

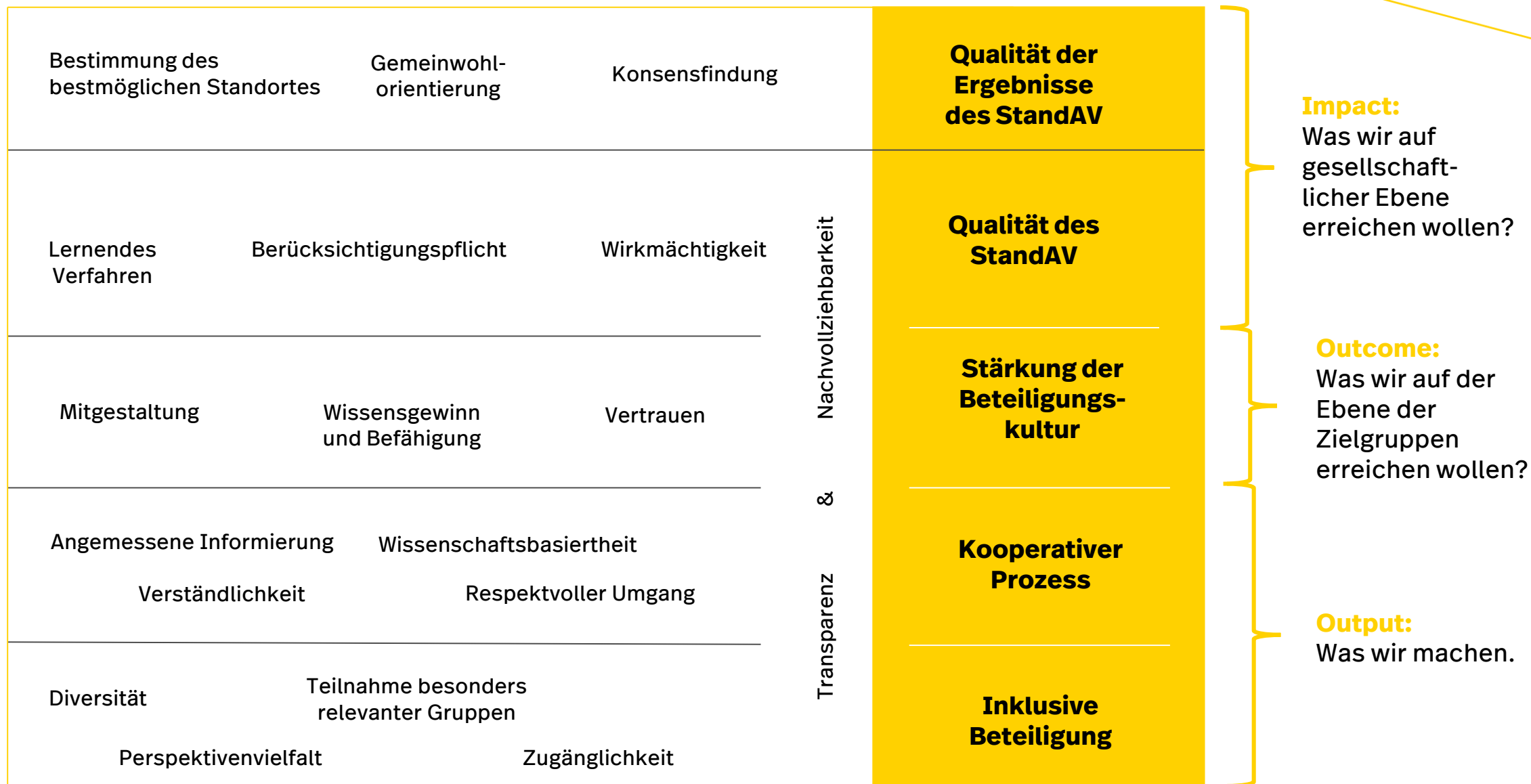
- Vorhandene Mitgestaltungsmöglichkeiten wurden gestärkt - jedoch profitiert nur ein sehr kleiner Kreis davon: Nur wenige gestalten aktiv mit bspw. Anträge, nur wenige nehmen sich als Mitgestaltende wahr
- Bzgl. der Mitgestaltung sollte differenziert betrachtet werden
  - Der engagierte, gut informierten und meinungsstarke Teil der Teilnehmenden, die mit der Umsetzung der gegebenen Mitgestaltungsmöglichkeiten im PFE und FE kritisch sind
  - und jenem größeren Teil der Öffentlichkeit, die in erster Linie am informativen Charakter des Forums interessiert, weniger jedoch an aktiver Mitgestaltung interessiert sind.



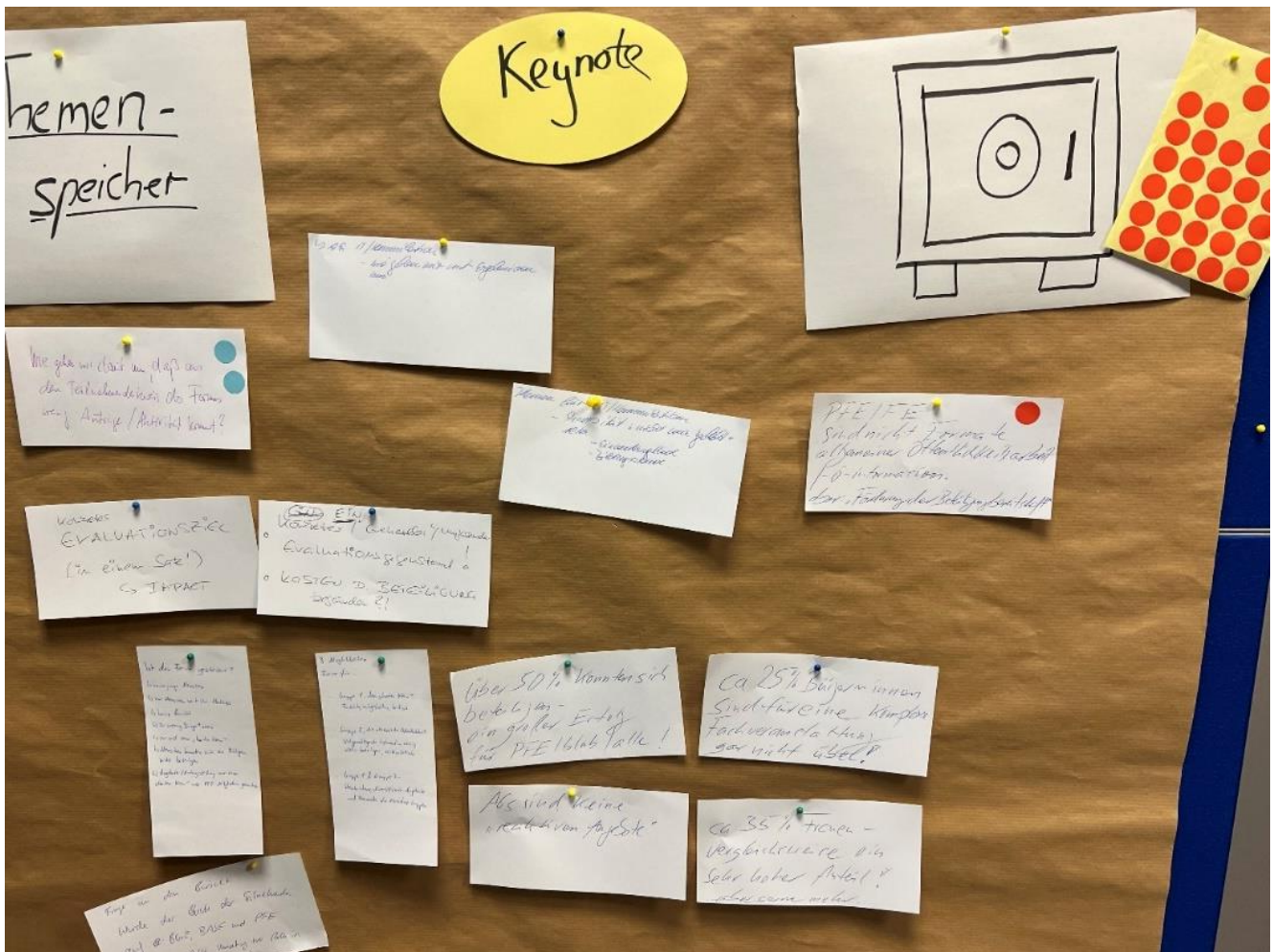
Bundesamt  
für die Sicherheit  
der nuklearen Entsorgung

**Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit**

# Anhang 1: Wirkmodell - Übersicht der zu evaluierenden Beteiligungsziele



**Anlage 3:  
Themenspeicher aus Diskussion zur Evaluation des 1. Forum  
Endlagersuche**

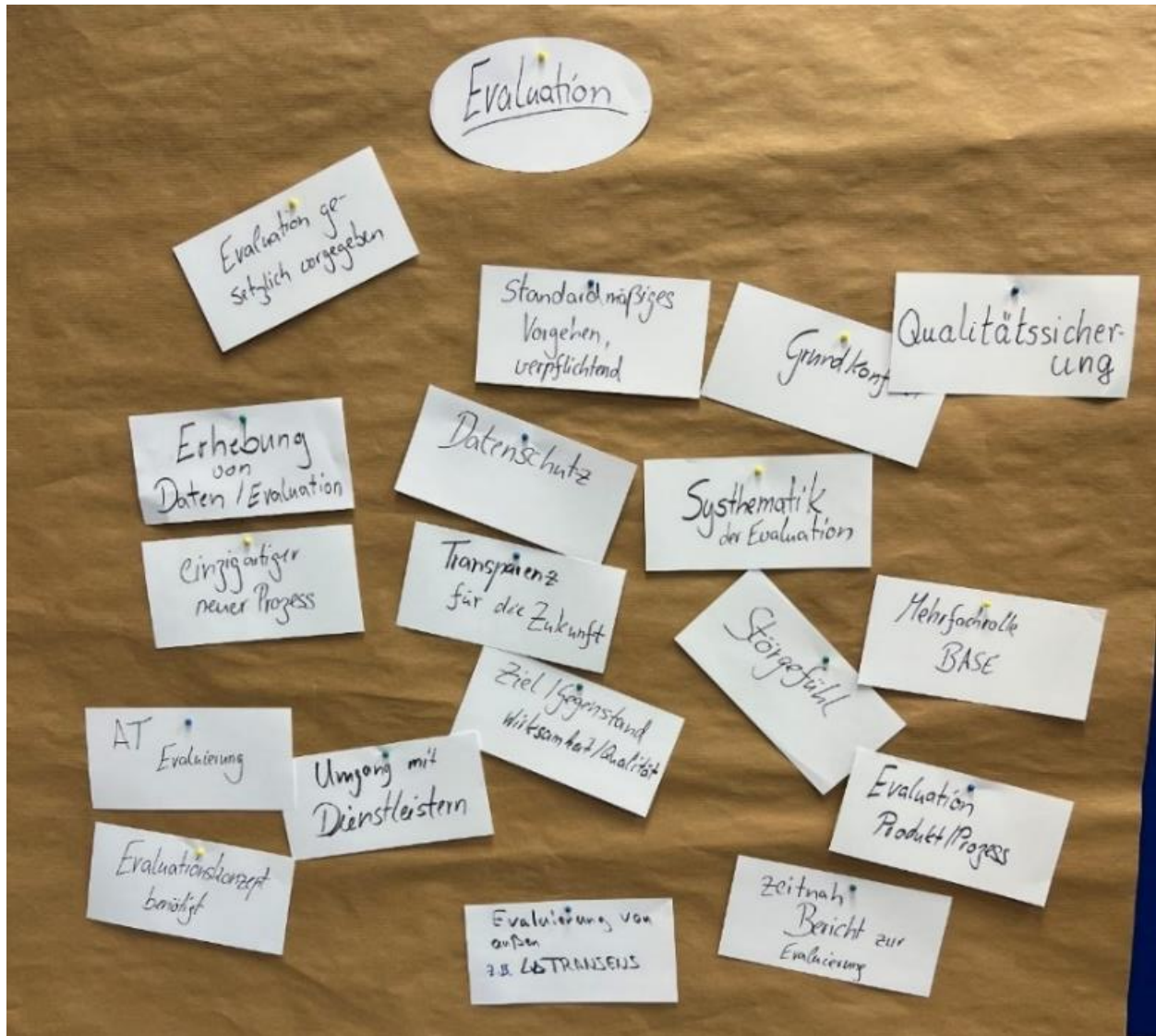


**Abschrift:**

- Wie gehen wir damit um, dass aus dem Teilnehmendenkreis des Forums wenig Anträge/ Aktivität kommt? (2 Punkte)
- PFE / FE sind keine Formate allgemeiner Öffentlichkeitsarbeit / -information, aber: „Förderung der Beteiligungsbereitschaft“ (1 Punkt)
- Keynote
- AG IT/ Kommunikation – Wie gehen wir mit Ergebnissen um?
- „Rahmen“ für IT/ Kommunikation
- Diversität: Nicht nur Geschlecht, auch Bildungsstand, Einwanderungsland etc.
  - Konkretes Evaluationsziel (in einem Satz formuliert)
  - ein konkreter/ „genereller“/ umfassender Evaluationsgegenstand
  - Kosten der Beteiligung begründen
  - Ist das Forum gescheitert?
    - Kaum junge Menschen
    - Nur Menschen mit Uni-Abschluss
    - Keine Parität

- Zu wenig Bürger\*innen
- Zu viel vom „harten Kern“
- Menschen konnten sich an Dialogen nicht beteiligen
- Angebote/Antragstellung nur vom „harten Kern“ und PFE-Mitgliedern genutzt
- Frage an den Bericht: Wurde der Blick der Teilnehmenden auf BGE, BASE und PFE abgefragt? Umsetzung ihrer Rolle in StandAG
- 3 Möglichkeiten – Forum für
  - Gruppe 1, den „harten Kern“: fachlich, mitgestalten, kritisch
  - Gruppe 2, die interessierte Öffentlichkeit. Viel grundlegende Information, wenig aktiv beteiligen, nicht so kritisch
  - Gruppe 1 & Gruppe 2, verschiedene, diversifizierte Angebote und Formate für einzelne Gruppen
- Über 50% konnten sich beteiligen – ein großer Erfolg für PFE/ b-lab/ alle!
- AGs sind keine „reaktiven Angebote“
- Ca. 25% der Bürger:innen sind für eine komplexe Fachveranstaltung gut
- Ca. 35% Frauen – vergleichsweise ein sehr hoher Anteil, gerne mehr.





### Abschrift:

- Evaluation gesetzlich vorgegeben
- Standardmäßiges Vorgehen (verpflichtend)
- Qualitätssicherung
- Erhebung von Daten/ Evaluation
- Datenschutz
- Systematik der Evaluation
- Einzigartiger, neuer Prozess
- Transparenz für die Zukunft
- Störgefühl
- Mehrfachrolle BASE
- AT Evaluation
- Umgang mit Dienstleistern
- Ziel/ Gegenstand - Wirksamkeit/ Qualität
- Evaluation Produkt/ Prozess
- Evaluationskonzept benötigt
- Evaluierung von außen z. B. TRANSENS
- Zeitnah Bericht zur Evaluierung



**Abschrift:**

<p><b>Arbeitsthema §§ 14 und 15 StandAG</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>a. Gesamtschau der §§</li><li>b. § 14</li><li>c. § 14 + § 15</li><li>d. § 15</li><li>e. Prüfschritte der rvSU</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überthema „nur“ eins</li><li>• Schlagzeilenfähigkeit</li><li>• Jeder muss sich angesprochen fühlen können</li></ul>
---	---



Anlage 5:  
Erläuterungen zu §14 und §15 StandAG

Erläuterungen §14

rusu:

D 1: AK, MA  
↳ lithologisch

→ AK erfüllt MA nicht genau  
↳ WAT D

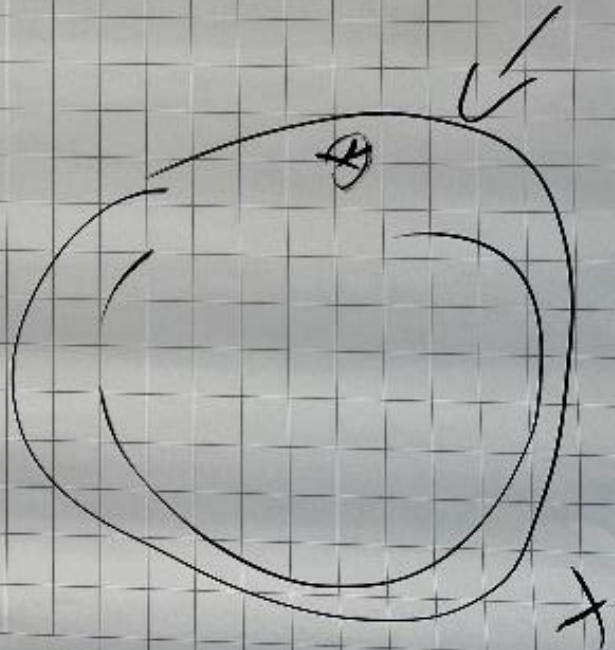
↳ P2: qualitative Bewertung

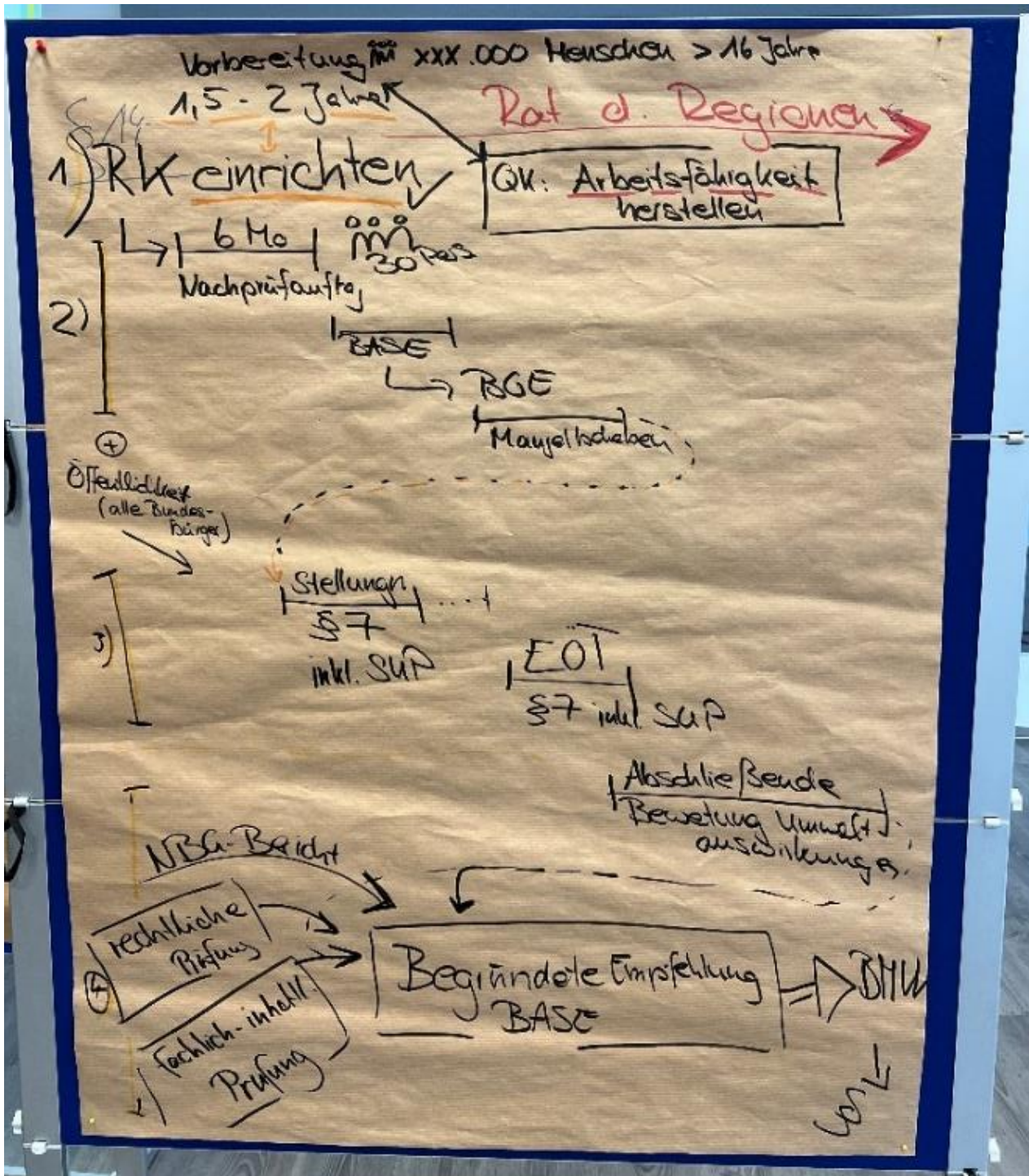
↳ WAT C.

↳ P3:

- (UT)

↳ P4: +





Anlage 6



Bundesamt  
für die Sicherheit  
der nuklearen Entsorgung

# **Veranstaltungsvarianten mit Blick auf Kosten**

**PFE Klausur  
10.-11.03.2023**

# Kostenblöcke

	analog	digital	hybrid
Location (inkl. Mobiliar, Bühnenausstattung, Tontechnik, Beleuchtung, Leinwand etc.)	x		x (ggfs. größer wg. Platzbedarf Technik + gute Internetverbindung zwingend)
Catering	x		x
Reisekosten Personal (DL)	x		x
Fotograf	x		x
Digitales Tool (Zoom o.ä.) inkl. Betreuung / Regie		x	x (muss auch Präsenz-TN einbinden können)
Ggf. Interaktionsplattform		x	x
Kameratechnik & -personal vor Ort			x
Digitale Infrastruktur für TN vor Ort			x
Moderation & Dokumentation	x	x	x (Kosten erhöht, wg. Einbindung Online-TN)



## Was sind die größten Kostenblöcke?

- **Location:** Kosten insb. abhängig von Größe (u.a. wg. Anzahl Teilnehmende), Anzahl Räumlichkeiten, Lage etc.
- **Digitales Tool:** große Varianz → einfache Videokonferenz sehr günstig (bspw. zoom x), integriertes Tool mit vielfältigen Anforderungen (Eingabe-/ Interaktionsmöglichkeiten) und ggf. individueller Programmierungen kann sehr teuer werden
- **IT-Ausstattung für hybride Veranstaltungen**
  - Technik-Ausstattung für Räume und Präsenz-Teilnehmende
  - Kamera-Technik, techn. Regie & Ton-Übertragung → **Kosten steigen hier deutlich mit Anzahl der parallelen Sessions!**
- **Moderation:** Kosten insb. abhängig von Dauer der Veranstaltung, Anzahl paralleler Sessions und hybrider Ausrichtung

**Die Kosten hängen stark von den individuellen Anforderungen ab.**

**Parallele Sessions bedeuten bei analogen und hybriden Veranstaltungen deutlich höhere Kosten.**



## Ursachen für Kosten 1. FE

- Bindung an Rahmenvertrag (aus Fachkonferenz)
- Gestiegene Preise (insb. Hardware und Personal) in Veranstaltungsbranche u.a. aufgrund von hoher Nachfrage „nach Corona“
- Kurzfristige Beauftragungen (Februar bis Mai 2022)

## Kostenplanung für 2. FE

- Chancen nutzen:
  - frühere Beauftragung durch längere Vorlaufzeit (vgl. ca. 4 Monate 1. FE)
  - Zusammenarbeit mit neuem Technikanbieter
  - preisgünstigere Location wählen
- Aufmerksamkeit bei:
  - Kosten-Nutzen-Betrachtungen insb. der technische Ausstattung in Anlehnung an die potentiell Teilnehmenden (Anzahl und techn. Anforderungen)
  - externe Faktoren: Preissteigerungen aufgrund von Inflation, Nachfrage weiterhin hoch.



## **2. Forum Endlagersuche – Erste Recherche für eine mögliche Tagungsstätte**



# Allgemeine Anforderungen an den Tagungsort

- **Termin: 17.-18.11.2023** (16.-19.11.2023 Aufbau und Abbau), ganztätig nutzbar
- Ort befindet sich in ausgewiesenen Teilgebieten
  - Variante 1:** Tagungsort in einer Stadt (50.000 bis max. 300.000 Einwohner) oder
  - Variante 2:** Tagungsort in ländlichen Regionen (z.B. Kreisstädte)
- Potentielle Regionen für nachfolgende Foren:
  - Jahr 2023: östlicher Teil der BRD
  - Jahr 2024: südlicher Teil der BRD
  - Jahr 2025: nördlicher Teil der BRD
  - Jahr 2026: in Berlin?
- Tagungsort muss eine Bahnanbindung (ICE, IC, RE, RB) besitzen und mit dem ÖPNV gut und regelmäßig erreichbar sein (auch an Feiertagen und Wochenenden).
- In der Nähe des Tagungsortes sollte es genügend und gut erreichbare, mittelpreisige Unterkünfte geben. Optimum: fußläufig bzw. mit dem ÖPNV 20 Minuten von der Tagungsstätte entfernt.



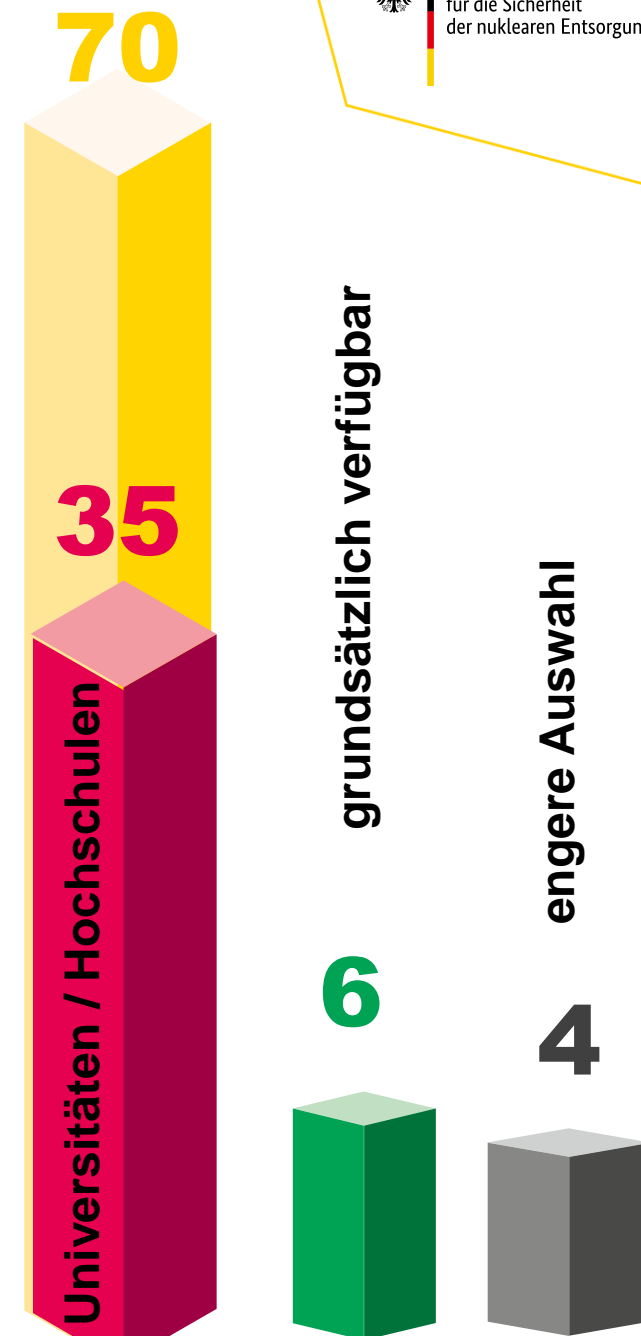
# Allgemeine Anforderungen an die Tagungsstätte

- **Potentiell benötigte Räumlichkeiten:**
  - **1 x Plenum** (Bestuhlung für ca. 200 Personen, Parlamentsbestuhlung – flexible, leichte Stühle)
  - **4 x Workshop-Räume** (Dialog-/ Arbeitsraum); optional weitere Räume (bis zu 10) gern auch mit flexiblem Raumkonzept
  - 4 x kleine Räume für back-office für je 10 bis 15 PAX
- mögliche Tagungsstätten: (Hoch-)Schulen, Universitäten (insbesondere mit Fachrichtung der sog. MINT-Fächer), Gemeinde- / Bürgerhäuser, kirchliche Einrichtungen, Museen, Theater
- **Ausstellungsfläche im Eingang** oder gesondert begehbar (z.B. für die Ausstellung der BGE, des NBG, BASE-Infotour, ggf. Umweltverbänden)



## Fakten zur Recherche

- Insgesamt **70** Tagungsstätten angefragt, davon **35** Universitäten und Hochschulen  
(z.B.: Planetarium Jena, Weimarahalle Weimar, Turbinenhaus Naumburg, Kulturhaus Weißenfels, Hochschule Stralsund, TH Wildau, BTU Cottbus, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, TU Dresden, Hochschule Harz)
- **nur 6 Tagungsstätten sind verfügbar**
- alle anderen abgesagt, wegen:
  - a. fehlender Kapazitäten
  - b. keine geeigneten Räumlichkeiten



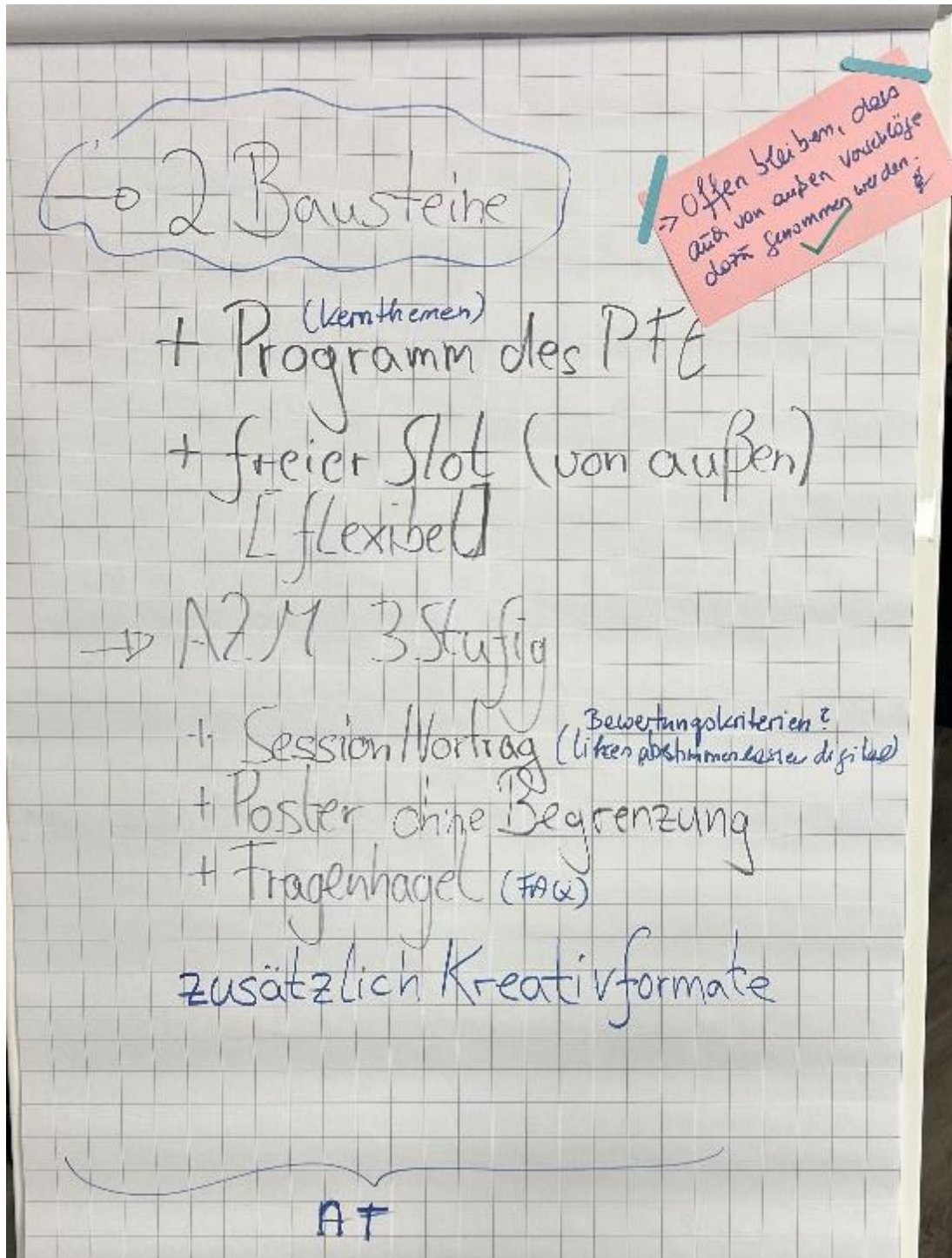


# **Rückmeldungen ?**

# **Fragen ?**

# **Anregungen ?**

Anlage 8:  
Abstimmung zum Aufruf zur Mitgestaltung



2 Bausteine

- + Programm des PTE (Kernthemen)
- + freier Slot (von außen)  
[flexibel]

→ AZM 3. Stufe

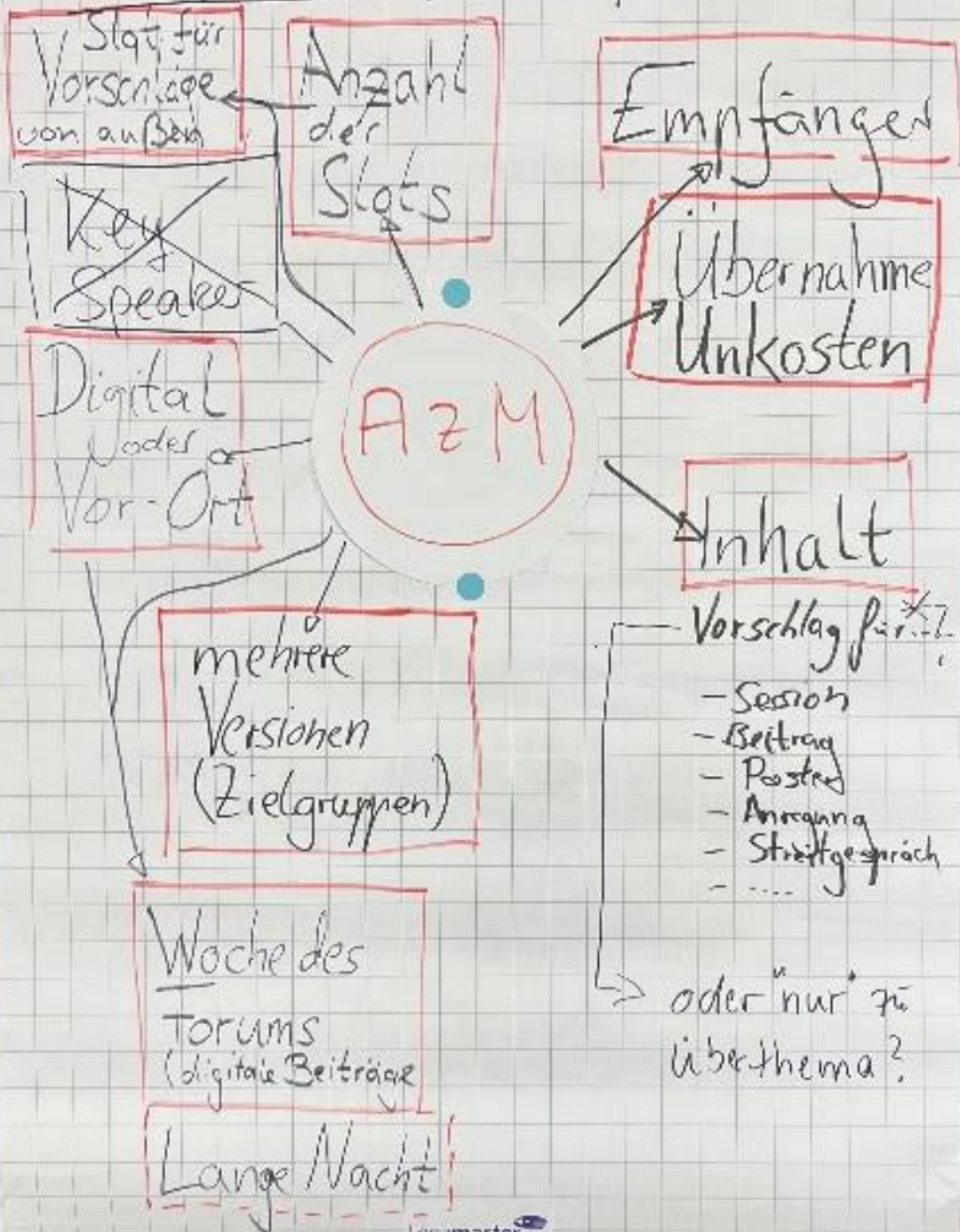
- + Session/Vortrag (Bewertungskriterien? (Likes abstimmen besser digital))
- + Poster ohne Begrenzung
- + Fragenhagel (FAQ)

zusätzlich Kreativformate

AT

=> Offen bleiben, dass auch von außen Vorschläge dazu genommen werden. ✓

# Zu klären für AZM





# Terminübersicht - Aufruf zur Mitgestaltung (Call for Participation)

Anlage 9



## Öffentliche Sitzungen

**22.2.**

Öffentliche Sitzung  
Jahresplanung  
2023

**26.4.**

Öffentliche Sitzung  
Grobkonzept FE

**28.6.**

Öffentliche Sitzung  
Info Aufruf &  
Programm FE

**27.9.**

Öffentliche  
Sitzung

**Forum Endlagersuche  
17./18.11.**

## Interne Sitzungen

**25.1.**

Interne Sitzung,  
Jahresplanung

**10. & 11.3.**

Klausur  
Erarbeitung  
Grobkonzept FE

**31.5.**

Interne Sitzung  
Feinkonzept FE

**August**

**Klausur**  
Programm, Auswertung  
Aufruf zum Mitmachen

## Aufruf zur Mitgestaltung

**Bis 17.4.**

Abstimmung über  
den Text zur  
Veröffentlichung zum  
Aufruf

Abstimmung über  
Bewertungskriterien

**Bis 5.5**

Versand  
des  
Aufrufs

**27.6. – 3.7.**

Deadline für  
Einreichungen

**8.8. – 14.8.**

Versand  
Zu- und  
Absagen

**Ende**

**September**  
Veröffentlichung  
des Programms

1. QUARTAL

2. QUARTAL

3. QUARTAL

4. QUARTAL

2023

JAN

FEB

MÄR

APR

MAI

JUN

JUL

AUG

SEP

OKT

NOV

DEZ



# KLAUSURTAGUNG 10/11 MÄRZ 2023

## PLANUNGSTEAM FORUM ENDLAGERSUCHE

Anlage 10

### TAG 1

1

AGENDA

WAS IST UNS AM WICHTIGSTEN FÜR DIESE KLAUSUR?

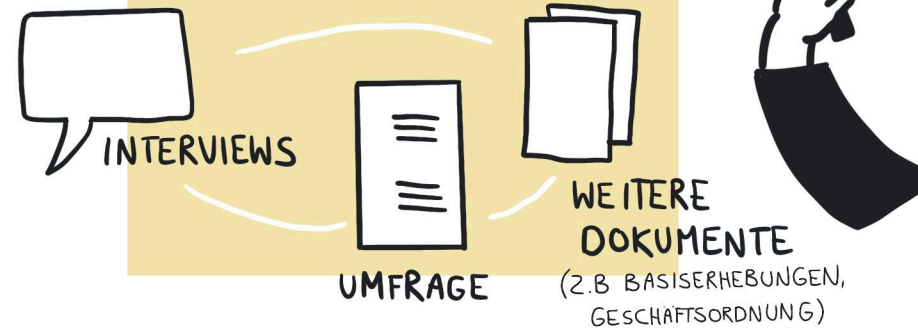
- SCHWERPUNKTTHEMEN
- FORMAT & MÖGLICHE LOKALITÄTEN

2

BETEILIGUNGSZIELE

WIR HABEN UNS DEN BETEILIGUNGSPROZESS IM STANDORT-AUSWAHL-VERFAHREN ANGESCHAUT. (NICHT DIE PFE MITGLIEDER)

(AUSGEWÄHLTE) ERGEBNISSE DER BASE EVALUATION



- \* GESCHLECHT
- \* ALTER
- \* BILDUNGSNIVEAU
- \* REGION
- \* TEILNAHME AN VERANSTALTUNGEN
- \* TEILNEHMERGRUPPE

DIVERSITÄT IST AUSBAUFÄHIG

ANGEMESSENE INFORMIERUNG

WIE GUT SIND TEILNEHMENDE INFORMIERT, UM SICH FACHLICH EINBRINGEN ZU KÖNNEN?



FACHLICHER AUSTAUSCH IST AUF DEM LETZTEN FE GELUNGEN

MEHR WISSEN = STÄRKERES ENGAGEMENT

MITGESTALTUNG

WIR HATTEN DEN EINDRUCK DAS FORUM MITGESTALTEN ZU KÖNNEN

- AGs
- BAR CAMP
- PINNWANDBEITRÄGE

WIRKMÄCHTIGKEIT

DAS FORUM IST EIN IMPULSGEBER UND ORT ZUM MITGESTALTEN

INHALTE NUTZERZENTRIERT AUSWÄHLEN

ZEITVERZUG ANHAND DER ARBEITEN ZUM §14 + §15 ZEIGEN

"JEDER MUSS SICH ANGESPROCHEN FÜHLEN KÖNNEN"

EIN KLARES THEMA UND EINEM ANSPRECHENDEN TITEL MIT VERSCHIEDENEN UNTERKAPITELN

KONTEXT SCHAFFEN FÜR VERSCHIEDENE WISSENSSTÄNDE



VERSTÄNDNIS SCHAFFEN, WO WIR IM VERFAHREN STEHEN

WELCHE INHALTE FÜR DIE PROMOVIERTEN MÄNNER AUF DEM FORUM?

WIE MUSS DIE KOOPERATION VON NBG & PFE AUSSEHEN?

WER BESPIELT WELCHE THEMEN?

PROZESS ERKLÄREN, UM ZU ZEIGEN WIE ES WEITERGEHT?

BASE

WIE GEWICHTEN?

INHALTE FÜR EINSTEIGER UND FORTGESCHRITTENE

DAS ARBEITSTEAM HAT SCHON EINEN PROGRAMMVORSCHLAG ERARBEITET

UNSERE DISKUSSIONS-GRUNDLAGE

RELEVANTE THEMEN ARBEITEN DER BGE ZUM §14

§14 IST DER KERN DES FORUMS

METHODIK WIE KOMMEN WIR ZUR STANDORT-BESTIMMUNG?

ERKUNDUNGS-PROGRAMME WIE GEHTS WEITER?

4 PRÜFSCHRITTE DER RVSU

ERSTE AUSWERTUNGEN EINER STANDORTREGION ZEIGEN?

ERST AB 2024 VERFÜGBAR

Z.B. MIT EINEM FIKTIVEN BEISPIEL

WAS KANN DIE BGE ZEIGEN?

UNKLARE EVALUATIONSSYSTEMATIK!

DISKUSSION

BASE

KANN DIE GESETZLICHE EVALUATION VON INNEN ERFOLGEN?

WIR WOLLEN BEI DER NÄCHSTEN EVALUATION MITWIRKEN

PFE

WIR WOLLEN NICHT NUR OBJEKT DER BETRACHTUNG SEIN

EVALUATION-JA ABER MIT INFO WIE!

WAS KÖNNEN WIR AUS DER EVALUATION FÜR DAS NÄCHSTE FE ABLEITEN?

EVALUATION BASE

WIR REDEN GEMEINSAM ÜBER DIE EVALUATION, WENN SIE VERÖFFENTLICHT WURDE

BASE LÄDT DAZU EIN

AT EVALUATION

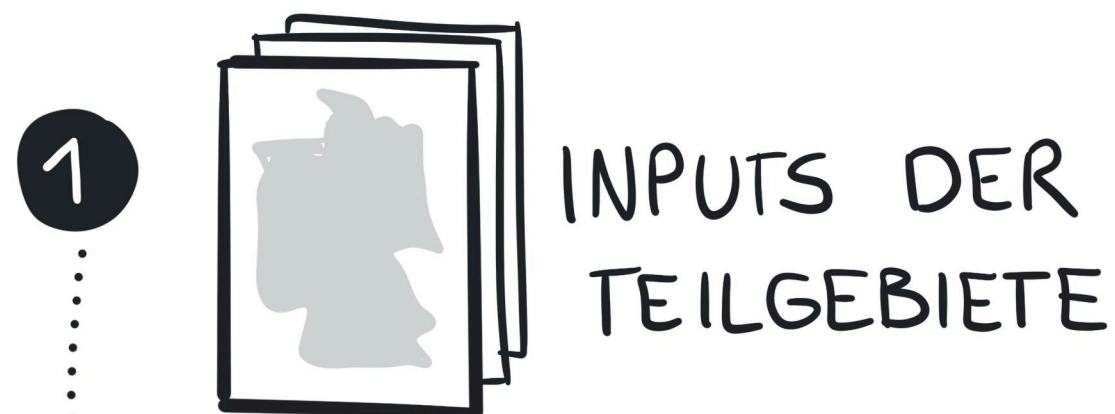
FORUM 2023



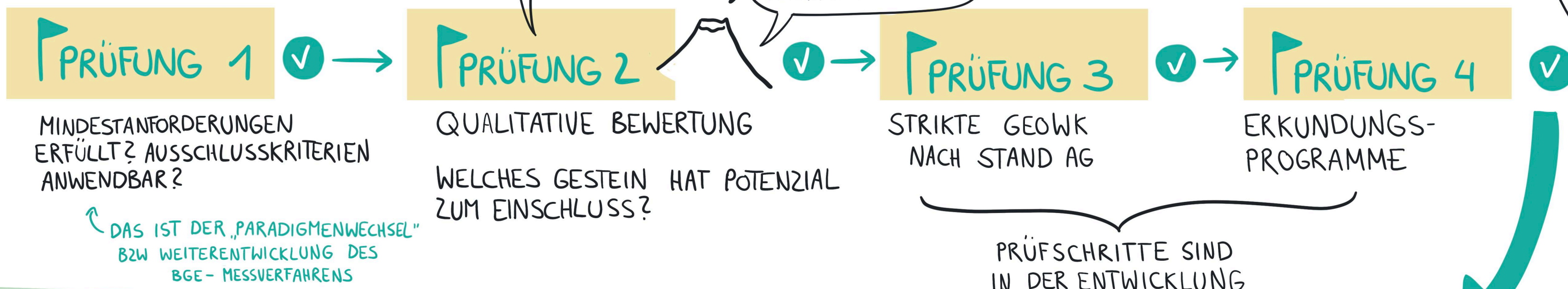


## TAG 2

### § 14



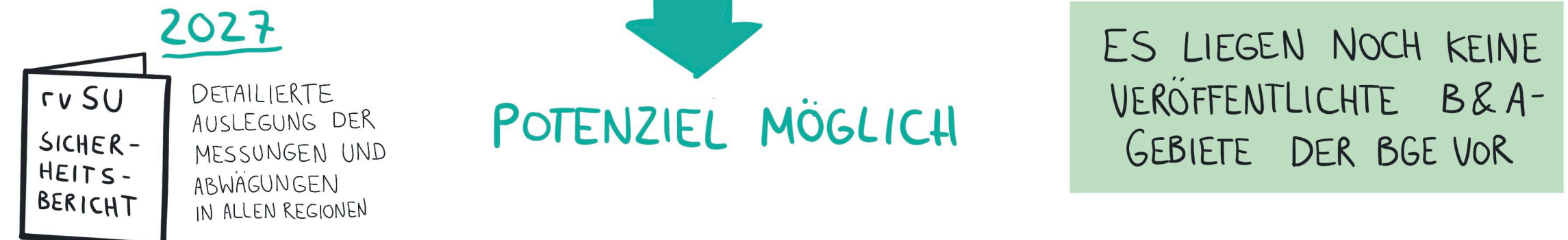
### 2 RVSU BEWERTUNG



### § 15



### 3 OUTPUTS DER RVSU: GÜNSTIGE GEBIETE





## TAG 2

### UNSERE PRIORITÄTEN FÜR HEUTE

- 🎯 FORMAT & MÖGLICHE LOKALITÄTEN
- 🎯 AUFRUF ZUM MITMACHEN



### FORM & LOKALITÄT



INFORMATION ÜBER KOSTEN DES FORUMS

WAS IST UNSER ZIEL FÜR DAS FORUM?

BETRÄGE 5000€ MÜSSEN WIRTSCHAFTLICH BEGRÜNDET WERDEN



HYBRID?

DIGITAL?

ANALOG?

WAS IST DER RICHTIGE RAHMEN FÜR DAS FE?



€ DIGITAL

€ ANALOG

KOSTENBLÖCKE VERSCHIEDENER VARIANTEN

BESSERES KOSTENGEFÜHL



KEINE OPTION

€ HYBRID

WIE VIELE VIRTUELLE RÄUME WERDEN WIRKLICH BENÖTIGT?  
FÜR WELCHE PROGRAMMPUNKTE?

WIE KANN EIN VERNETZUNGS-CHARAKTER ENTSTEHEN?

HYBRIDES EVENT MIT WENIGER TN?

PARTNER\*INNEN DER TN EINLADEN = MEHRWERT?

STREAMEN?

1 TAG DIGITAL?  
1 TAG ANALOG?

HYBRID LIGHT

WAS WÄREN UNSERE MINDESTANFORDERUNGEN?

DIE UMSETZUNG NACH DEN INHALTEN & ZIELGRUPPEN AUSRICHTEN

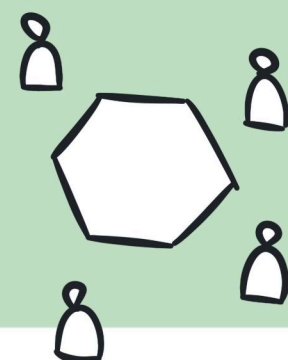
### IDEENSAMMLUNG



GUTE ERREICHBARKEIT MIT ÖPNV



AN-/ABREISE FINANZIEREN FÜR EINEN ANTEIL DER INTERESSIERTEN?



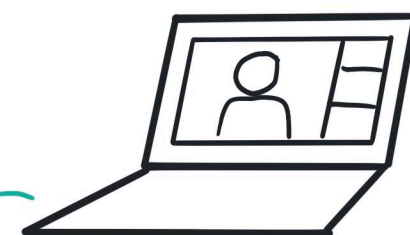
ANALOGES TREFFEN IN VERNETZUNGSZELLEN

PFE MITARBEIT IST EINE LEBENSBEREICHERUNG!



MARKETING-KAMPAGNE

TEILNAHME EINFACH GESTALTEN



DIGITALE VORBEREITUNGS-VERANSTALTUNG

VIELE PERSONEN ANSPRECHEN



FE IN OSTDEUTSCHLAND

### KEYNOTE



FORMELLER + MIT THEMEN-BEZUG

BEGRÜßUNG

& INHALTLICH

KEYNOTE, DIE ZUM THEMA DES FE PASST

VORSCHLÄGE SAMMELN FÜR PERSONEN

MIT FESTEM TERMIN ANFRAGEN

UND THEMATISCHEM RAHMEN

AT PROGRAM



## TAG 2





## TAG 2



UNSER FAHRPLAN FÜR DIE WEITERE VORBEREITUNG

INHALTE ALS PLANSPIEL AUFBEREITEN?



ICH MÖCHTE MICH ERSTMAL SCHLAUMACHEN

WIE FUNKTIONIERT DIE EINGRENZUNG/PRÜFUNG?

WAS HEIßT BESTMÖGLICHE SICHERHEIT?

DATENLAGE

INTERNATIONALE ENDLAGERSUCHE

WIE GEHT DER PROZESS WEITER?

## THEMENAUSWAHL NACH WISSENSSTAND

ERKUNDUNGS-PROGRAMME

LANGZEIT-DOKU

GEO WK/ PLANWK

BEGLEITENDE AUFSICHT

PARALLELISIERUNG

KONSEQUENZEN ZEITVERZUG

VORBEREITUNG RK

ES BRAUCHT DISKUSSIONSRÄUME AUF DEM FORUM FÜR UNSERE KERNZIELGRUPPE  
Z.B. FALLS NEUE BERICHT ERSCH EINEINEN

ICH DISKUTIERE SCHON MIT FACHWISSEN



ZEITGEIST EINFANGEN DES GANZEN PROZESSES

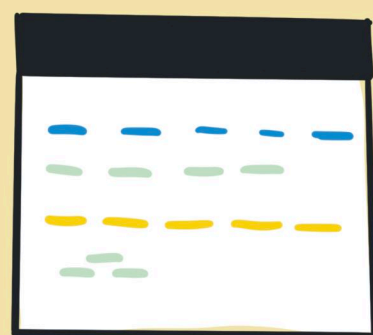


KONFERENZDOKU IN FORM EINES TAGUNGSBANDES ODER EINES ANDEREN FORMATS?

AG KOMMUNIKATION

BEITRÄGE HONORIEREN MIT TEILNAHME AM FORUM & KOSTENERSTATTUNG?

ABSTIMMUNG DER ZEITPLANUNG 2023 (AKTUELLER STAND)



BASE EVALUATION SPONTANE INTERNE SITZUNG WENN BASE EVALUATION VORLIEGT

BASE SCHICKT TERMINUMFRAGE FÜR NÄCHSTE KLAUSUR

WAS BRAUCHT ES FÜR DEN AUFRUF ZUM MITMACHEN?



AUFRUF ZUM MITMACHEN?

WELCHE INHALTE MÖCHTET IHR AUF DEM FORUM SEHEN?

BRINGT EUCH GERNE MIT EINEM IMPULS EIN

- ? FRAGEN (-HAGEL FORMAT)
- PRÄSENTATION
- WORKSHOP
- WISSENSCH. POSTER
- PERFORMANCE
- KUNST/COMICS

MITWIRKUNG DER BEVÖLKERUNG

PFE - FESTGELEGTES PROGRAMM ALS RAHMEN

WICHTIG - UNTERSCHIEDLICHE GRUPPEN IN DEN REGIONEN ANSPRECHEN

THEMENFOKUS:

§14

§15

TEXTE ERARBEITET DAS AT

